

Magazin

 MATTHIES



Ausgabe 2/2019



TransTech 19

Norddeutschlands größter Branchentreff

Wann: Freitag, 17. Mai,
bis Sonntag, 19. Mai 2019

Öffnungszeiten: täglich 9 bis 18 Uhr

Wo: Hamburg Messe, Messeplatz 1,
Halle A1 (Eingang Mitte)



OB-Dongle

Mit Carespia erhält die Werkstatt alle wichtigen Fahrzeugdaten



4 043981 290820

JM Simply

Unkomplizierte
Finanzhilfe

JM-Nr. 998 02 96

Die neue Katy

Diese komfortablen Funktionen erleichtern die Teilesuche

Mutiger Neustart

Mit 57 Jahren baut sich Thomas de Vries ein Flexwerk in Grube

Lenkgetriebe

Mit Reparaturen und Austausch lassen sich gute Umsätze machen

Motorrad

Lithium-Ionen-Batterien von JMT: Darauf müssen Monteure achten



Tornador®

- DAS ORIGINAL -

Keine Kompromisse

Ihr Feedback ist uns wichtig

Erfolgreich reparieren. Matthies hilft. Unser Leitsatz, seit fast 30 Jahren. Ein Versprechen an Sie. Eine Verpflichtung für uns, immer die Kundenwünsche im Auge zu behalten.

Ich erinnere mich gut: Es war eine Kundenveranstaltung vor fast 25 Jahren. Hamburg, Hammerbrookstraße, Konferenzraum 5. Stock. Auch damals die Frage: Wie können wir helfen? Es gab viele Anregungen und Ideen, die wir



Hans-Jürgen Matthies
Geschäftsführer

auf drei wichtige Punkte verdichteten: Lernen. Investieren. Werben. Das Thema Lernen haben wir sofort aufgenommen und ließen 18 Monate später die Trainmobil GmbH vom Stapel laufen. Damals zunächst eine One-Man-Show. Heute ein führender Trainingsanbieter in Deutschland, Österreich und

der Schweiz, mit 20.000 Teilnehmern pro Jahr. Parallel integrierten wir in jedem Verkaufshaus Trainingswerkstätten. Im Feedback mit unseren Kunden setzten wir viele neue Ideen um. Mietwerkzeuge, das System Teilesafe 22/7, Henry jr mit Werkstatt-Vernetzung, Websites, Flexwerk, einfach und unkompliziert finanzieren mit JMLEasing, JMSimply. Aktuell investieren wir in die Entwicklung einer Werkstatt-Dongle-Lösung – in enger Zusammenarbeit mit Continental.

Jetzt freuen wir uns auf den Besuch unserer Kunden auf der TransTech 19 vom 17. bis 19. Mai. Überzeugen Sie sich selbst, wie wir Sie beim erfolgreichen Reparieren unterstützen können...

Herzlichst Ihr

Heute ein führender Trainingsanbieter in Deutschland, Österreich und

Voigtländer & Meyer: kurze Wege im Neubau – Seite 4



Flexwerk: Werkstatt im Baukastensystem – Seite 32



Carespia: „Erhoffe mir viel“ – Seite 18



Pro-Bolt: exklusiv bei Matthies – Seite 47

Aktuell

- Erfolgsgeschichte in Barmbek**
Voigtländer & Meyer neu eröffnet..... 4
- TransTech 19**
Vom 17. bis 19. Mai in Hamburg..... 6
Alle Messe-Infos auf einen Blick..... 9
Relay: mehr Platz, mehr Termine..... 10
- Deutscher Meister aus Rostock**
Junger Azubi ging ungewöhnlichen Weg. 12
- Matthies-Stipendium**
Trainingsgutscheine für Jahrgangsbeste... 14

Service

- Finanzierung: schnell und einfach**
Fünf Fragen an: Thorsten Schultz..... 16
- Carespia**
Walsroder Werkstatt nutzt OBD-Dongle... 18
- Werkstatt-Vernetzung**
Einfacher, als viele denken..... 20
- Katy**
Teilefinder überzeugt mit neuem Auftritt... 23

Technik

- Lenkgetriebe**
Guter Umsatz mit der Reparatur..... 25
- Bremsbeläge**
Auf die richtige Laufrichtung achten..... 26

Moderne Hebebühnen

7 Modelle gehören zur JMP-Familie..... 28

Spot Repair

Schnell und günstig ausbessern..... 31

Werkstatt

- Neustart im Flexwerk**
57-Jähriger will es noch mal wissen..... 32
- Arbeitskleidung**
S3-Schuhe schützen und sehen gut aus. 35
- Trainingskalender**
Termine von April bis Juni..... 37
- Werkzeug-Tipps**
Empfehlungen von Marcus Thieme..... 38

Motorrad

- Lithium-Ionen-Batterien**
Das sind die wichtigsten Vorteile..... 43
JMT-Modelle im Vergleich..... 44

Kleinteile

Pro-Bolt exklusiv bei Matthies erhältlich... 47

Schulung

So wichtig sind Motorrad-Trainings..... 48

Vermischtes

- 1.100 PS und exotischer Auftrag**
Besonderer Golf, besonderer Kunde..... 50

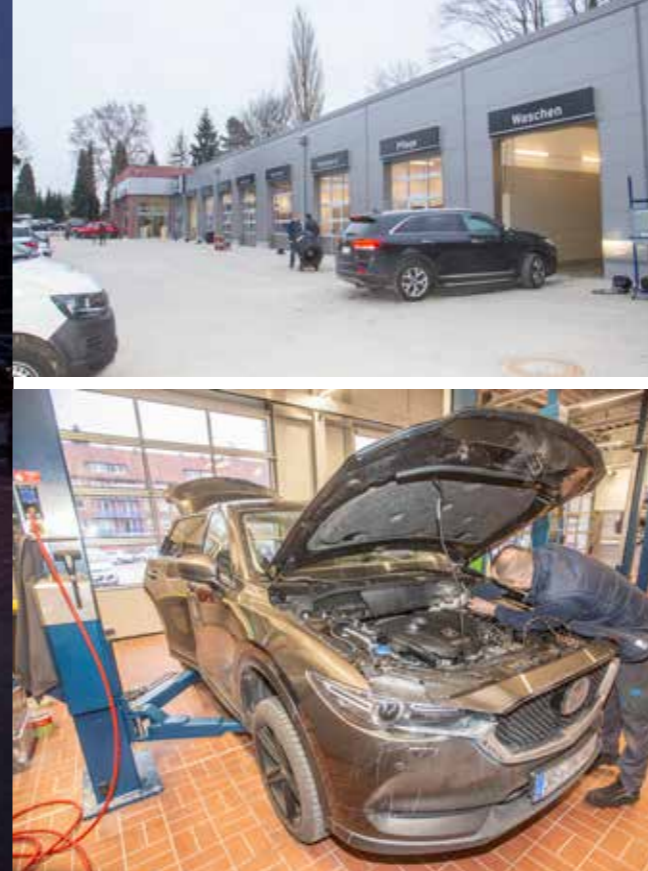
Bitte beachten: Alle Preise gültig bis 30.06.2019. Ohne Gewähr.

Wir sehen uns auf der TransTech 19: Stand B22

IMPRESSUM Herausgeber Johannes J. Matthies GmbH & Co. KG, Hammerbrookstraße 97, 20097 Hamburg, Tel. (0 40) 2 37 21-0. Internet: www.matthies.de, E-Mail: info@matthies.de
Verantwortlich Antje Timm, Tel. (0 40) 2 37 21-289, Fax (0 40) 2 37 21-363. **Anzeigen** MOT media Hamburg, Hammerbrookstraße 95, 20097 Hamburg, Tel. (0 40) 25 33 58 87.
Chefredaktion Bernd Brackmann **Redaktion** Hendrik Dieckmann **Fotos** Sven Krieger, Karsten Hillmann, Silke Kurtz-Fotografie; FSN Autohaus/Hohol, www.kreiszeitung-wochenblatt.de, Nord-Handwerk/Seemann, junah666/fotolia.com, Pixfly/istockphoto.com; Hersteller, Johannes J. Matthies GmbH & Co. KG, PR, privat. **Repro** André Rosenberg digitale Mediendienstleistungen, Ahrensburg. **Druck** Eggers Druck und Verlag GmbH, Heiligenhafen. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung der Johannes J. Matthies GmbH & Co. KG. Alle im Heft angegebenen Preise zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Für Irrtümer und Druckfehler wird keine Haftung übernommen.



Vom Praktikanten zum Chef



Barmbek-Süd statt Barmbek-Nord: Zwischen altem und neuem Standort liegen nur 1,5 Kilometer. Gruppenbild mit dem eingespielten Team.

Zusammen mit seinem Kollegen Thorsten Thomsen übernahm Phuc Wiesner 2016 das Autohaus Voigtländer & Meyer. Jetzt eröffneten beide ihre neue Werkstatt in Barmbek.

Die Ausrüstung



Der Werkstatt-Dienst beim Abladen in Barmbek.

Zeitgemäße Ausrüstung. Matthias plante zusammen mit dem Autohaus die neue Werkstatt und lieferte das moderne Equipment:

- Vier 2-Säulen-Bühnen (2.30 / 2.40 HL)
- Eine Unterflurbühne (2.35 TS)
- Eine Scherenbühne (Unilift 3500 UF)
- Radwuchtmaschine
- Reifenmontiergerät
- Kabellose Achsmessanlage (V3400)
- Bremsenprüfstand (Matthies 06 Easy Edition)
- Druckluftanlage
- Abgasabsaugung

Die Geschichte klingt ein wenig nach Hollywood. Fast zu schön, um wahr zu sein. Aber sie stimmt! Und beginnt in den 80er-Jahren. Mit dem Bus fährt Phuc Wiesner regelmäßig am Autohaus Voigtländer & Meyer an der Steilshooper Straße vorbei. Er ist fasziniert von den japanischen Fahrzeugen, die damals noch recht unbekannt sind. Als der damals 16-Jährige 1985 einen Praktikumsplatz sucht, denkt er gleich

an das Autohaus. „Ich bin dann einfach spontan reingegangen und habe gefragt, ob ich mein Schulpraktikum hier machen kann.“ Sein Optimismus zahlte sich aus. Denn Wiesner bekam den Platz – und blieb bis heute.

Nach dem Praktikum startet er seine Ausbildung als Kfz-Mechaniker. Anschließend lernt Wiesner den Bereich des Servicetechnikers. Stück für Stück klettert der zurückhaltende Ham-

burger die Karriereleiter nach oben. Und kommt 2016 ganz oben an. Als ein Nachfolger für die Geschäftsleitung gesucht wird, werden Wiesner und sein Kollege Thorsten Thomsen gefragt. Auch Thomsen ist zu dem Zeitpunkt bereits zwei Jahrzehnte bei Voigtländer & Meyer beschäftigt. Beide setzen sich zusammen, beraten sich. Und entscheiden: „Wir machen es.“

Mutig. Zumal die Stadt keine

zwei Jahre später beschließen wird, an dem bisherigen Standort Wohnungen zu bauen. Doch man bietet den beiden Geschäftsführern ein Grundstück ganz in der Nähe an, in der Krausestraße. Keine zwei Kilometer entfernt. „Wir wollten nicht weit wegziehen“, so Wiesner. Verständlich. Schließlich war das Haus bei Kunden beliebt. Und ob die alle durch die halbe Stadt zu einem neuen Standort gefahren wären, bleibt fraglich.

Die Zeit für den Neubau ist erzwungenermaßen denkbar knapp kalkuliert. Außerdem läuft

parallel das reguläre Geschäft weiter. Erste Zweifel kommen auf, ob der ambitionierte Zeitplan umzusetzen ist. „Aber unser optimistischer Herr Wiesner hat immer dran geglaubt – und wie ein Löwe gekämpft“, erklärt Thorsten Thomsen während seiner Eröffnungsrede.

Auch dank Matthias schaffen die zwei ehrgeizigen Unternehmer eine Punktlandung und können zum Jahreswechsel mit ihrem Team ins neue Haus ziehen. „Die Zusammenarbeit mit Matthias hat hervorragend geklappt“, lobt Wiesner. Schon seit der Grün-

derung als Mazda-Betrieb (1979) arbeitet das Haus mit dem Großhändler zusammen. Auf beiden Seiten herrscht gewachsenes Vertrauen. „Sobald etwas hakt, hilft Matthias uns“, so Wiesner.

Daher setzte das Autohaus auch bei der Einrichtung voll auf die Kompetenz des Werkstatt-Ausrüsters (siehe Kasten links). Die 25 Mitarbeiter können nun unter modernsten Bedingungen arbeiten. Rund 1,8 Millionen Euro investierten Thomsen und Wiesner in den Neubau. Sechs Hebebühnen stehen zur Verfügung, dazu die Direktannahme

sowie eine Waschanlage – und natürlich der Showroom.

„Um das Werkstatt-Geschäft mache ich mir keine Sorgen“, antwortet Wiesner auf die Frage, welche Herausforderungen in Zukunft warten. „Aber der Verkauf wird schwieriger.“ Früher habe sich das Servicegeschäft eher nach dem Verkaufsbereich gerichtet – „und das ist heute andersherum“, so seine Einschätzung. „Aber wir haben ein tolles Team.“ Da ist er zum Schluss wieder, der Optimist. Ein passender Abspann für eine filmreife Lebensgeschichte.



Glückliche Gesichter (v.l.): Zur Eröffnung waren Phuc Wiesner und Thorsten Thomsen erleichtert. Stefan Tewes und Ralph Sibbern (beide Matthias) gratulieren. Rechts: ein Lächeln zum Sektempfang.



Sechs Bühnen, Direktannahme, Waschanlage, Boxen für Pflege und Karosserie: Das Autohaus profitiert im Neubau von den kurzen Wegen. Im rund 350 Quadratmeter großen Showroom ist reichlich Platz für Kundengespräche. Rechts glänzt ein MX-5.

Ich werde die
TransTech 19
besuchen, weil...



»...mich neue
Reparaturmethoden
interessieren und ich
dazu direkt meine Fragen
stellen kann.«

Robert Felauer,
Kfz-Handel und Service Felauer,
19374 Kladrum



»...das Thema Tele-
matik immer wichtiger
wird und ich mich
über den OBD-Dongle
informieren möchte.«

Stephan Frick,
K.D.T. KFZ-Elektrik & Diesel-
technik, 24768 Rendsburg

TransTech 19

Vom 17. bis 19. Mai findet in den Hamburger Messehallen die Matthies-Messe TransTech 19 statt.

Warum soll ich zur Messe?

Eine gute Frage. Und wir haben die passende Antwort: Denn nirgendwo bekommen Werkstätten einen so umfassenden Überblick.

Vor zwei Jahren fuhr Wilhelm Bütje mit seiner ganzen Werkstatt-Mannschaft aus Cuxhaven zur Messe nach Hamburg. Dort wollte sich der Chef mit seinem Team über eine neue Hebebühne informieren. Er hatte auch schon ein bestimmtes Modell ins Auge gefasst. Aber: „Gekauft haben wir dann eine ganz andere Bühne.“ Seine Mitarbeiter hatten ihn von ihrem Favoriten überzeugt. Das Beispiel zeigt, wie wichtig es ist, sich einmal Zeit zu neh-

men, um vor Ort Material und Dienstleistungen zu beurteilen und kennenzulernen. Hierzu bietet Matthies alle zwei Jahre die perfekte Möglichkeit. In Hamburg bekommen Werkstätten einen Überblick über alle wichtigen Branchenthemen.

Drei Tage lang präsentiert der Großhändler in den Messehallen (Halle A1) seine Produkte und Dienstleistungen. Ein Schwerpunkt ist auch diesmal wieder die zeitgemäße Werkstatt-Aus-

rüstung. Hinzu kommen übrigens alle namhaften Hersteller aus der Industrie, die neues Werkzeug zeigen, Innovationen ausstellen, moderne Geräte erklären und Reparaturmethoden vorführen. Also am besten die Kollegen einpacken – und einen informativen Tag in Hamburg verbringen. Welche Gründe noch für einen Besuch sprechen, lesen Sie auf der rechten Seite.

■ **Öffnungszeiten:** Täglich von Freitag bis Sonntag, 9 – 18 Uhr.

Warum? Darum! Zehn gute Gründe, sich Zeit für einen Messebesuch zu nehmen.

1. Relay kompakt. Die Qualität der Relay-Veranstaltungen hat sich herumgesprochen. Ein starkes Format, das auf der TransTech 19 fortgesetzt wird. Besucher lernen in nur 30 Minuten ein Fachgebiet besser kennen. Sechs heiß debattierte Themen stehen auf dem Programm: von Carespia bis Hybrid. Fünfmal am Tag bringen geschulte Fachleute interessierte Monteure auf den aktuellen Stand. Danach bleibt Zeit für Fragen. Das komplette Relay-Programm finden Sie auf Seite 11.



2. Live-Vorfürungen. Zwischen Theorie und Praxis liegen oft Welten. Daher legt Matthies großen Wert auf praktische Vorfürungen. So zeigen Experten beispielsweise den mobilen Reifenwechsel-Platz und geben RDKS-Tipps. Außerdem erklären Fachleute, worauf beim Scheibenwechsel zu achten ist, wie lukrativ die Fahrzeugaufbereitung sein kann (Bild), aber auch, warum die eigene Homepage unverzichtbar geworden ist.

3. Messeangebote. Natürlich warten wieder besondere Angebote auf die Besucher. Zum Beispiel der 95-teilige JMP-Werkzeugkoffer für nur € 109,90 (JM-Nr. 606 01 10) oder das 3D-Achsmessgerät V3400 von John Bean (Finanzierungsrate über 48 Monate: € 324,47 mtl., JM-Nr. 678 00 23). Zahlreiche weitere Artikel finden sich im Messe-Begleitheft.

4. Neue Reparatur-Ideen. Gerade im Bereich Smart Repair arbeiten Industrie und Handel an immer neuen Lösungen. Die zeitwertgerechte Reparatur spart dem Autofahrer Kosten – und die gut aufgestellte Werkstatt verdient an der Dienstleistung. Auf der Messe bekommen Monteure viele Ideen präsentiert, wie sie bestimmte Probleme pragmatisch lösen können.

5. Anfassen erlaubt. Bei Werkzeug und Werkstatt-Geräten entscheiden nicht nur die nackten Leistungsangaben. Es muss passen. Liegt der Akkuschauber gut in der Hand? Finde ich mich beim Scheinwerfereinstellgerät im Menü zurecht? Nirgends sind Monteure näher dran als auf der TransTech 19. Ausprobieren, anfassen, Fragen stellen: alles erlaubt. Und erwünscht.

6. Schnäppchen ersteigern. Die beliebten Auktionen dürfen auf der TransTech 19 nicht fehlen: Erstklassige Neuware kommt unter den Hammer. Spannend, unterhaltsam und lukrativ – immer ein Messe-Highlight. Und so mancher Biet-Wettkampf endet mit einem hohen Schnäppchen-Faktor.

7. Fachlicher Austausch. Nicht umsonst gilt die TransTech 19 in Hamburg als Norddeutschlands größter Branchentreff. Denn hier kommen alle Branchenteilnehmer zusammen: Werkstätten, Handel, Hersteller. Hier können Monteure ihre ganz eigenen Fragen stellen – unmittelbar und direkt. Da der Wissensdurst groß ist und die Komplexität der Themen zunimmt, wird die Messe von Mal zu Mal fachlicher. Dazu gehört auch der intensive Erfahrungsaustausch mit den Werkstatt-Kollegen.

8. Werkstatt-Ausrüstung. Ein großer Schwerpunkt liegt auch in diesem Jahr wieder auf der Werkstatt-Ausrüstung: Denn nie war es wichtiger, mit modernem Equipment zu arbeiten. Angefangen beim Bremsenprüfstand, der alle Richtlinien erfüllen muss, über den AU-Tester bis zum richtigen Scheinwerfereinstellplatz. Auf der TransTech 19 können sich Werkstätten auch von den JMP-Hebebühnen überzeugen und Geräte vor Ort ausprobieren. Außerdem beantwortet der Werkstatt-Dienst alle Fragen rund um die Ausrüstung.

9. Branchen-Überblick. Der Gesetzgeber macht es Werkstätten nicht immer leicht, den Überblick zu behalten. Beispiele: die veränderten Richtlinien beim AU-Leitfaden oder auch die neuen Voraussetzungen beim Bremsenprüfstand zum Jahreswechsel. Sie zwingen manche Betriebe zum Umdenken. Hilfestellungen gibt es an den entsprechenden Ständen.



10. Rahmenprogramm. Natürlich gehören zur TransTech 19 auch Spaß und Unterhaltung. In der „Arena“ bringt Hardi seinen Chef und Meister Eddi wieder auf die Palme. Die beliebten Werkstatt-Sketches starten mehrmals täglich. Außerdem gibt es die Möglichkeit der Kinderbetreuung. Und es warten weitere Überraschungen sowie am Ende eine kleine Aufmerksamkeit auf die Besucher. Zum Schluss darf dann natürlich ein beliebter Satz nicht fehlen: Auch fürs leibliche Wohl ist gesorgt.

GKN DRIVELINE



Technologie für extreme Bedingungen

Wie die großen Volvo SUV Modelle XC60 und XC90 verbindet nun auch der neue Kompakt SUV XC40 in idealer Weise den Komfort eines PKW mit hervorragenden Offroad-Fähigkeiten. Solche Fahreigenschaften erfordern lange Federwege, die jede Standard-Antriebswelle überfordern. Die Lösung von GKN heißt Ballspline.

Die GKN Ballspline Seitenwelle Die Ballspline Seitenwelle hat ein hochpräzises Linearbewegungslager. Ihre Kugeln laufen in tiefgeschnittenen Profilen. Auf diese Weise kann das Gelenk Verschleißlängen von 70 mm erreichen und gleichzeitig hohes Drehmoment übertragen. Perfekt für die besten SUVs!

Mit GKN Driveline Produkten läuft es spürbar besser.



Ideas in Motion >



GKN Driveline Service



IGNITION PARTS

NGK ZÜNDKERZEN
// GARANTIERT VORNE DABEI

Weltweit die Nr. 1 und überall zu Hause. In der Erstausrüstung, im Aftermarket und auch im Motorsport. Alle MotoGP Teams setzen auf NGK Zündkerzen.

www.ngkntk.de



MANN MUSS NICHT
SPINNEN
FÜR MEHR FAHRSPASS
IM **SINN.**

Das Herzstück:
In der Hallen-
mitte finden
sich auch in
diesem Jahr die
Relay-Boxen.



Alle Messeinfos auf einen Blick

Was? Wann? Wo? Auf dieser Seite beantworten wir die wichtigsten Fragen rund um die Messe. Weitere Infos finden Sie im Netz.

Vor zwei Jahren blickte die Welt auf die Messehalle. Der Grund: der G20-Gipfel. In diesem Jahr schaut die Werkstatt-Welt ins Hamburger Schanzenviertel: Denn im Mai dreht sich dort drei Tage lang alles um Werkzeug, Digitalisierung, Wissen und Ausrüstung. Wir beantworten die wichtigsten Fragen rund um die TransTech 19.

Wann findet dieses Jahr die TransTech 19 statt?

Von Freitag, 17. Mai, bis Sonntag, 19. Mai. Jeweils von morgens 9 bis abends 18 Uhr.

Und wo ist die Messe?

In den Hamburger Messehallen (Halle A1). Die Adresse: Messeplatz 1, 20357 Hamburg.

Kann ich dort parken?

Ja. Es stehen wieder ausreichend kostenlose Parkplätze zur Verfügung. Hinweis: Das gewohnte Parkhaus wird saniert,

daher diesmal die Tiefgarage Messe Ost ansteuern, Adresse: Bei den Kirchhöfen (Einfahrt B5). Wer mit öffentlichen Verkehrsmitteln anreist, steigt am besten an der Station *Messehallen* (U2) aus. Genutzt werden kann nur der Eingang Mitte. Wer von der Station *Sternschanze* kommt (U3 sowie S-Bahn), muss einmal halb um die Halle herumgehen (Fußweg ca. 8 Minuten).

Fahren wieder Shuttle-Busse von auswärtigen Matthies-Häusern?

Ja, es werden wieder Busse von Verkaufshäusern außerhalb Hamburgs eingesetzt. Die Abfahrtszeiten finden Sie auf matthies.de. Dort können Sie sich auch direkt anmelden.

Wie komme ich auf das Messegelände?

Mit Ihrer persönlichen Einladung (wie beim letzten Mal). Diese haben Sie in diesen Wochen im Briefkasten liegen. Sie können

beliebig viele Begleitpersonen mitbringen (Familie oder Kollegen). Bitte nutzen Sie den Eingang Mitte.

Gibt es auch wieder Auktionen?

Ja. Hierfür gibt es in diesem Jahr erstmals die Möglichkeit, sich bereits im Vorfeld online anzumelden. Zu finden im Netz auf matthies.de > Trainings & Informationen > Trans Tech 19 > Auktionsplatz Reservierung.

Wo melde ich mich für ein Relay an?

Direkt an dem entsprechenden Relay-Stand in der Hallenmitte. Dort kann auch die laufend aktualisierte Anzahl freier Plätze eingesehen werden.

Kann ich auch meine Kinder mitbringen?

Natürlich. Es gibt wieder einen eigenen, noch größeren Bereich für den Nachwuchs, wo die Kinder betreut werden können.

Ich werde die TransTech 19 besuchen, weil...



»...ich meine Werkstatt damals schon von Matthies planen und ausrüsten ließ. Ich fühle mich zu aktuellen Themen immer gut informiert. «

Uwe Klimkeit, Kfz-Service
Uwe Klimkeit, 22885 Barsbüttel



»...ich eine neue Hebebühne und einen Bremsenprüfstand brauche. Deswegen möchte ich mir einige Modelle anschauen. «

Mike Plesse, Autozubehör
Plesse, 29664 Walsrode

Relay: Mehr Platz – und fünfmal am Tag

Zum dritten Mal in Folge können sich Messebesucher bei Relay Tipps und Wissen abholen. 30 Minuten Intensivschulung. Diesmal mit sechs Themen. Wo? Prominent in der Hallenmitte.

Beim Fußball würde man vom lupenreinen Hattrick sprechen: Zum dritten Mal in Folge pocht das Herz der Messe im Relay-Rhythmus. Aufgrund der Nachfrage gibt es diesmal pro Thema fünf Termine am Tag. Und statt 20 Zuhörern finden bis zu 30 Gäste Platz.

Bei den Themen ist man wieder am Puls der Zeit. Vorneweg natürlich Telematik (Carespia). Dann tauchen bei den Schwerpunkten Turbolader und Hybrid

immer wieder Fragen auf, die auf der Messe beantwortet werden.

Besonders großes Interesse weckte 2017 die Abgasnachbehandlung – das vierte Thema. Dazu der Dauerbrenner RDKS. Und zum Abschluss das digitale Serviceheft – auch hier herrscht mancherorts noch gefährliches Halbwissen.

■ **Anmeldung:** Während der Messe direkt an den Relay-Ständen in der Hallenmitte möglich.



Wieso? Weshalb? Warum? Wer nicht fragt, bleibt... Nach den Vorträgen können Besucher die Fragen stellen, die unter den Nägeln brennen.

Carespia: Chancen für die Werkstatt

Inhalt: An dem Thema Telematik kommen Werkstätten nicht mehr vorbei. Je früher Monteure Bescheid wissen, desto besser. Mit Carespia nimmt Matthias eine Vorreiterrolle ein. Der Dongle übermittelt permanente Daten vom Fahrzeug in die Werkstatt. Die kann so steuern, wann das Auto in die Halle kommt – und sogar per Fernwartung eingreifen, wenn ein Fehler auftritt.

Zeiten:
10 Uhr / 11.30 Uhr / 13 Uhr
14.30 Uhr / 16 Uhr

NO_x – Reduzierung und Nachbehandlung

Inhalt: Der Trainer erklärt Methoden zur Schadstoffreduzierung (AGR-Systeme, Katalysator-Technik, AdBlue). Damit Monteure Störungen im Abgasreinigungssystem erkennen und teure sowie zeitraubende Reklamationen vermeiden.

Zeiten:
10 Uhr / 11.30 Uhr / 13 Uhr
14.30 Uhr / 16 Uhr

Digitales Serviceheft: Das ist zu beachten

Inhalt: Chancen nutzen und nach Herstellervorgaben arbeiten – das „Digitale Serviceheft“ ist der Einstieg. Doch die Portale bieten viel mehr und sind heute ein Muss für die professionelle Fahrzeugreparatur. Egal ob das Auto nagelneu ist oder schon ein paar Jahre auf dem Buckel hat. Das Relay zeigt, wie die Betriebe Herstellerinformationen, Testgeräte und Alldata erfolgreich anwenden.

Zeiten:
10 Uhr / 11.30 Uhr / 13 Uhr
14.30 Uhr / 16 Uhr

Hybrid: Steigender Fahrzeugbestand

Inhalt: Welche Hybridantriebe gibt es? Welcher Hersteller ist dabei? Wie lauten die rechtlichen (und Hersteller-)Vorschriften? Solche Fragen beantworten die Experten im Relay. Und natürlich auch, wie die Werkstatt Hybridfahrzeuge wirtschaftlich reparieren kann.

Zeiten:
10 Uhr / 11.30 Uhr / 13 Uhr
14.30 Uhr / 16 Uhr

RDKS: Weiter im Aufwärtstrend

Inhalt: Eigentlich ist das Thema ja nicht wirklich neu. Seit über vier Jahren herrscht bereits RDKS-Pflicht an Neufahrzeugen. Aber noch immer herrscht Unsicherheit. Diese zu beseitigen lohnt sich. Denn das RDKS-Geschäft ist lukrativ. Wie die Sensoren geprüft und mit welchem Gerät sie angelernet werden, was zu beachten ist – lernen Teilnehmer in diesem Relay.

Zeiten:
10.30 Uhr / 12 Uhr / 13.30 Uhr / 14 Uhr / 16.30 Uhr

Turbolader: Diagnose und Reparatur

Inhalt: Der Marktanteil an aufgeladenen Motoren steigt seit Jahren kontinuierlich an. Selbst die bekannten Varianten des Abgasturboladers stellen Werkstätten immer öfter vor große Herausforderungen bei Reparatur und Diagnose. Vorsicht vor Montagefehlern.

Zeiten:
10.30 Uhr / 12 Uhr / 13.30 Uhr / 14 Uhr / 16.30 Uhr

Ich werde die TransTech 19 besuchen, weil...



»...die Digitalisierung in der Branche zunimmt. Mich interessiert, wo es konkrete Lösungen oder Entlastungen gibt. «

Florian Brand,
Autoservice Brand,
27386 Hemsbünde



»...Matthies im Motorrad-Bereich immer wieder interessante Produkte präsentiert. Die möchte ich vor Ort ausprobieren. «

Sven Zempel,
Mobiler Motorrad Service
Zempel, 22143 Hamburg

We Know How!

Professioneller Austausch einer Ölwanne.

Sehen Sie das komplette Video mit nützlichen Tipps und Tricks
www.victorreinz.com/victoria



Just seal it!
Victor Reinz® Sealing Technologies



www.victorreinz.com

VICTOR REINZ®



ELEKTRISCHE VENTILE VON PIERBURG

KLEINE HELFER, UNSCHEINBAR ABER UNENTBEHRLICH



www.pierburg-service.de/elektrische-ventile

SCHALT EXPERTEN

- von Pierburg sind die unterschiedlichen elektrischen Ventile im Aftermarket erhältlich – und nicht nur bei OE
- z. B. Druckwandler, Umschaltventile, Aktivkohlefilterventile, Schubumluftventile, Kraftstoff-Absperrventile, Steuerventile zur Nockenwellenverstellung



Gute Noten, viel Talent: Beste Voraussetzungen, um den Bundeswettbewerb zu gewinnen. Als Nächstes möchte Beutner seinen Meister machen.



Fotos: Seemann/Nordhandwerk

Ungewöhnlicher Weg: Nach dem Abi begann Dennis Beutner die Ausbildung zum Erzieher. Dann die Kursänderung: Wechsel in die Kfz-Branche. Nun ist er Deutschlands bester Karosseriebauer.

Deutscher Meister kommt aus Rostock

Über den Betrieb

Das Rostocker Autohaus Ferdinand Schultz Nachfolger, kurz FSN, beschäftigt aktuell 330 Mitarbeiter und bildet 40 angehende Fachkräfte aus. 98 % aller Azubis werden laut Firmenangaben übernommen. Auch deswegen wurde FSN bereits selbst ausgezeichnet: als „Top-Ausbildungsbetrieb“, ein Prädikat der IHK. Der geschäftsführende Gesellschafter Axel Erdmann sieht Ausbildung „als existenzielle Notwendigkeit, einen Betrieb wie das Autohaus aufrechtzuerhalten“. Angesiedelt ist der Betrieb im Osthafen der Hansestadt. Gerade investierte das Unternehmen knapp drei Millionen Euro in einen 2.600 Quadratmeter großen Neubau.

Dennis Beutner könnte auch als Politiker arbeiten. Oder in der Werbung. Als der Journalist wissen will, ob ihm das Matthies-Stipendium weiterhelfe, antwortet er: „Klar. Solche Förderungen sind eine gute Möglichkeit, junge Leute ins Handwerk zu holen.“ Und weiter: „Es ist schön, dass



„Jeder Schaden ist anders.“ Dennis Beutner mag die Herausforderung. Besonders gerne repariert er Oldtimer.

gute Leute auf ihrem beruflichen Weg unterstützt werden.“

Seinen eigenen Weg hat der 24-Jährige längst gefunden. Und der ist durchaus ungewöhnlich. Nach dem Abitur geht es zunächst zum Bundesfreiwilligendienst. Anschließend beginnt er eine Ausbildung zum Erzieher

und Sozialassistenten. Dort aber vermisst er die Arbeit mit den Händen: „Ich habe gemerkt, dass mir bei der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen etwas fehlte“, erinnert er sich. „Ich wollte gerne handwerklich arbeiten.“

Also nimmt er eine Kursänderung vor und startet die Ausbildung zum Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker. Witzige Anekdote damals: „Im Bewerbungsgespräch habe ich erst spät bemerkt, dass ich eigentlich in einem anderen Autohaus hätte sitzen müssen. Das hatte ich verwechselt.“ Den kurzen Moment der Verunsicherung lässt er sich aber nicht anmerken. Beutner überzeugt die Vorgesetzten und ebnet den Weg zu seiner zweiten Ausbildung.

Schon im jugendlichen Alter habe er mit einer Feuerschale und Holzkohle geschmiedet, erklärt der Norddeutsche. So weit das möglich war. „Ich komme

vom Dorf, und da gab's nicht viel. Aus Langeweile habe ich dann angefangen zu schmieden. Da habe ich schon gemerkt, dass mir das Spaß macht.“ Durch einen Freund kommt Beutner auf die Idee, seine Faszination für Metallverarbeitung mit dem Thema Auto zu kombinieren. „Ein Kumpel hatte sich einen Oldtimer zugelegt, den wir dann gemeinsam wieder aufgebaut haben – mit allem, was dazugehört.“

Am meisten begeistert ihn in diesem Beruf die Improvisation durch unerwartete Herausforderungen, zum Beispiel eine verbogene Karosserie. „Da muss man halt schauen, wie man welches Teil wieder am besten anbringt. Aber es gibt nichts Schöneres, als am Ende des Tages seine Arbeit zu begutachten und das zum Lackierer zu schicken.“

Auch den Verantwortlichen in seinem Ausbildungsbetrieb FSN (Kasten links) ist früh klar: Talent und Noten stimmen. Also nimmt

Beutner am Leistungswettbewerb für junge Fachkräfte teil. Schnell gewinnt er die regionalen Vorentscheide und qualifiziert sich so fürs Finale in Frankfurt.

Und war er dort gar nicht nervös? „Am Tag davor schon“, gesteht Beutner. „Doch als es dann losging und ich mich auf die Arbeit fixieren konnte, war die Nervosität wie verfliegen.“ Erst ein paar Tage später steht fest: Beutner hat gewonnen. „Es war ein komisches Gefühl, mich auf der Internetseite als Sieger des Bundeswettbewerbs zu sehen“, erzählt er. Nun fährt der Rostocker sogar zur Weltmeisterschaft nach Russland und schneidet dort hoffentlich besser ab als die Fußball-Kollegen.

Für danach hat der Norddeutsche auch bereits Pläne: „Das nächste Ziel ist auf jeden Fall der Meister.“ Und irgendwann vielleicht die Selbstständigkeit. Oder eben doch eine Karriere als Politiker oder Werber.

Matthies-Stipendium: Belohnung für Talente



Bescheiden. „Klar freue ich mich“, antwortet Dennis Beutner auf die Frage nach seiner Reaktion über die Trainingsgutscheine im Wert von 2.000 Euro. „Damit gerechnet habe ich natürlich nicht.“ Rostocks Verkaufshaus-Leiter Ulf Essmann (r.) überreichte Beutner das Matthies-Stipendium. Damit unterstützt der Großhändler die besten Talente eines Jahrgangs (siehe hierzu auch die nächste Seite). Mit auf dem Foto (v. l.): Axel Erdmann (FSN-Geschäftsführer), Andreas Knirk (Geschäftsführer Landesinnung Karosserie- und Fahrzeugbautechnik Mecklenburg-Vorpommern) und Andreas Zingler (Obermeister der Landesinnung KFB MV).



SOLUTIONS
MADE IN GERMANY™



ERSTAUSRÜSTUNGSQUALITÄT.
HERSTELLERKOMPETENZ.
SORTIMENTSBREITE.
SERVICE.

Steuerketten und Steuerkettensätze von febi

www.febi.com

bilsteingroup®

Nachwuchsförderung: Die Jahrgangsbesten bekamen Trainingsgutscheine überreicht. Mit diesem Matthies-Stipendium können sie Wissen zu wichtigen Zukunfts-Themen sammeln.



Oldenburg
(in Holstein)



Lüneburg



Kiel/
Neumünster



NWM/
Wismar



Nordfriesland



Stade



Foto: Karsten Hillmann

Neubrandenburg



Hamburg



Schleswig



Herzogtum
Lauenburg

Foto: www.kreiszeitung-wochenblatt.de

www.osram.de/nightbreaker

NEU

NIGHT BREAKER LASER
Das stärkste OSRAM Halogen Autolicht

Mit bis zu 150 % mehr Licht stellt NIGHT BREAKER® LASER alle anderen Halogenlampen in den Schatten.

- Bis zu **150 %** mehr Helligkeit für mehr Sicht*
- Bis zu **150 m** langer Lichtkegel, um Hindernisse früher zu erkennen
- Bis zu **20 %** weißeres Licht*

OSRAM

* im Vergleich zu den Mindestanforderungen der ECE R112 / R37

Für Ihren Reifenwechsel!
SYSTEM 5000-3CT
Technology up to date!

Dritte Drehmoment-Schlüssel Generation 5000-3CT [1 - 800 Nm]:
Zurückdrehen des Drehmomentschlüssels zur Entlastung der Druckfeder nicht mehr erforderlich!

HAZET
Das Werkzeug

± 3% Auslöse-Genauigkeit
(5108-3CT - 5145-3CT)

Made in Germany



5 Fragen an...

...Thorsten Schultz. Er leitet bei Matthies die Abteilung Finanzdienste.

Finanzhilfe? Schnell. Einfach. Unbürokratisch.

Keep it simple: Halte es einfach. Ein Motto, an dem sich Matthies orientiert. Bestes Beispiel: die Finanzierung JM Simply.

Die Überschrift klingt ein wenig nach einem Kreditgeschäft mit Kleingedrucktem. Denn wer hilft heute noch unbürokratisch – und vor allem: schnell? Die Antwort: Matthies. Dank eigener Finanzdienste brauchen Werkstätten für größere Anschaffungen keinen teuren Bankkredit. Matthies bietet selbst gemachte, für seine Kunden passgenaue und einfache Finanzierungen an. Das hat

viele Vorteile. Welche, verrät uns Thorsten Schultz im Interview.

1. Herr Schultz, warum sollten Betriebe die Finanzdienste von Matthies in Anspruch nehmen?

Schultz: Jeder Betrieb sollte darauf achten, immer über ausreichend Liquidität zu verfügen. Deshalb sollte gerade bei größeren betrieblichen Investitionen stets finanziert werden, um die

Liquiditätsreserven zu schonen. Genau an dieser Stelle kommen wir dann ins Spiel.

2. Wie können Sie denn konkret weiterhelfen?

Schultz: Wir bieten verschiedene Modelle an: Schon ab 500 Euro kann der Kunde Werkzeug und Werkstattausrüstung mit unterschiedlichen Laufzeiten und Raten leasen oder finanzieren.

Und auch bei kurzfristigen Liquiditätsengpässen können wir helfen. Unser Disposchoner ist eine zusätzliche Kreditlinie, die wir unseren verbundenen Kunden anbieten können, um den teuren Dispokredit bei ihrer Bank zu vermeiden.

3. Können Sie uns bitte einmal den Unterschied zwischen Leasing und Finanzierung erklären?

Schultz: Aber klar. In beiden Fällen ermöglichen wir dem Kunden, bei fehlendem Eigenkapital kostengünstig investieren zu können. Beim Leasing ist der Kunde quasi Mieter und zahlt während der Laufzeit des Vertrags monatliche Raten an unsere Leasinggesellschaft, die das Objekt bilanziert. Nach Ablauf der Mietzeit kauft unser Kunde das Leasingobjekt zum vertraglich festgelegten Restwert von 10 Prozent oder tauscht es gegen ein neues

Gerät. Getreu dem Leasing-Gedanken: Der Nutzen zählt, nicht das Eigentum. Bei unserer Simply-Finanzierung handelt es sich um eine einfache Ratenzahlungsvereinbarung auf den Kaufpreis (siehe hierzu die Beispielrechnung, Anm. der Red.). Der Kunde wird hier Eigentümer der finanzierten Geräte. Simply hat viele Vorteile: Zum Beispiel finanzieren wir

sogar die Umsatzsteuer aus der Rechnung gleich mit. Diese kann unser Kunde bei seiner nächsten Voranmeldung sofort als Vorsteuer in Abzug bringen. Das schafft zusätzliche Liquidität. Da der Kunde Eigentum erwirbt, kann er gegebenenfalls auch staatliche Investitionsförderungen wie den sogenannten Investitionsabzugsbetrag in Anspruch nehmen.

4. Und weshalb sollten Kunden Ihr Angebot annehmen?

Schultz: Unsere Finanzierungen sind selbst gemacht. Das heißt, wir finanzieren aus eigenen Mitteln, die Entscheidungswege sind dementsprechend kurz. Deshalb können wir schnell und unbürokratisch weiterhelfen.

5. Gibt es noch weitere Vorteile?

Schultz: Ja. Durch den direkten Vertrag zwischen dem Betrieb und Matthies erfolgt grundsätzlich keine Weitergabe an die Schufa oder an Banken. Das bedeutet: Die Bonität des Kunden wird nicht beeinflusst. Für viele Betriebe ist dies durchaus ein wichtiger Faktor.

JM Simply: Einfach. Günstig. Selbst gemacht.

Beispielrechnung. Investitionssumme x Faktor geteilt durch die gewünschte Laufzeit. Schon haben Sie Ihre monatliche Rate.

- 6 Monate: Faktor 1,00 (0 % einmalige Nebenkosten)
- 12 Monate: Faktor 1,02 (2 % einmalige Nebenkosten)
- 24 Monate: Faktor 1,04 (4 % einmalige Nebenkosten)
- 36 Monate: Faktor 1,06 (6 % einmalige Nebenkosten)
- 48 Monate: Faktor 1,08 (8 % einmalige Nebenkosten)

Ein Beispiel: Ein Werkstattgerät für 2.000 Euro soll finanziert werden.

- 12 Monate: € 2.000 x 1,02 = € 2.040 / 12 = € 170,00 (mtl. Rate)
- 24 Monate: € 2.000 x 1,04 = € 2.080 / 24 = € 86,67 (mtl. Rate)

Ansprechpartner
Thorsten Schultz
 Tel. (0 40) 2 37 21-440
 Mail: t.schultz@matthies.de
► TransTech 19: Stand A29

Zündungstechnik Dieselkaltstarttechnologie Sensork

BERU Perfektion eingebaut

Mehr als 100 Jahre Erfahrung, modernste Entwicklungen und Produktionstechniken haben BERU zu einer der bevorzugten Marken in der Autoindustrie gemacht. BERU-Produkte entsprechen stets den hohen Serienstandards der Fahrzeughersteller. Die breite Produktpalette, mit zuverlässigen Produkten für nahezu jeden Motor, hat BERU auch zur ersten Wahl im Aftermarkt werden lassen: Glühkerzen, Glühzeitsteuergeräte, Zündkerzen, Zündspulen und Zündkabel von BERU ergänzen das Federal-Mogul Motorparts Ersatzteilprogramm.



Beruparts.de



BERU® ist eine registrierte Marke von BorgWarner

Perfektion eingebaut



JAKOPARTS

Jakoparts – schneller finden, was wirklich passt: 18.500 Teile mit 260.000 Fahrzeugverknüpfungen und passgenauer Teilezuordnung für asiatische Fahrzeuge.

Passt immer!

SPRINTER



herthundbuss.com



Interview: Mit Kfz-Meister Mike Plesse



Im Gespräch erklärt Mike Plesse, dass ein Kunde mit 14 Firmenfahrzeugen bereits Interesse an Carespia bekundet habe. „Es kann losgehen.“

Herr Plesse, Sie waren bei Carespia von Anfang an dabei. Wie fällt Ihr Zwischenfazit aus?

Positiv. Mir gefällt die Idee sehr gut. Ich habe von dem Thema auf einer Relay-Veranstaltung gehört und mich schon auf der Messe vor zwei Jahren angemeldet, um an der Pilotphase teilzunehmen. Die Installation ist wirklich nicht schwierig, die Menüführung selbsterklärend. Aber leider klappt die Verbindung noch nicht zu jedem Fahrzeug.

Was versprechen Sie sich vom Telematik-Dienst?

Durch die ständige Datenübertragung weiß ich über das Kundenauto bestens Bescheid. Bei Mängeln beginnt die Fehleranalyse also nicht erst, wenn das Auto auf den Hof rollt, sondern bereits vorher. Außerdem können wir vor einer regulären Inspektion Rückschlüsse ziehen und entsprechend planen.

Apropos Planung: Sehen Sie hier weitere Vorteile?

Auf jeden Fall. Wir können den Autofahrer beispielsweise

rechtzeitig auf turnusmäßige Wartungen hinweisen. Und auch wir können unsere Abläufe deutlich verbessern.

Und wie vermitteln Sie dem Autofahrer Carespia?

Das ist momentan noch etwas schwierig. Viele Kunden haben von dem Thema noch nicht viel gehört. Ich zeige ihnen dann die App auf dem Handy und erkläre, welche wichtigen Daten übermittelt werden. Und dass wir ihnen so auch aus der Ferne helfen können. Bestes Beispiel hierfür: Wenn die Motorkontrollleuchte plötzlich blinkt, wird der Kunde schnell nervös. Wenn wir ihm in solchen Momenten am Telefon helfen können und ihn informieren, dass er noch weiterfahren kann oder besser bei uns rumpkommt, freut er sich doch. Einen besseren Kundenservice gibt es nicht.

■ **Mike Plesse**, 43 Jahre alt, übernahm den Bosch-Car-Service-Betrieb in Walsrode von seinem Vater Heinz, der ebenfalls noch mitarbeitet. Von 1979 bis 1984 handelte der Betrieb mit Autozubehör, danach kam eine Werkstatt dazu.

1991 zog Plesse „über Nacht“ an den jetzigen Standort: in die Rudolf-Diesel-Straße, als der damalige Vorbesitzer altersbedingt einen Nachfolger suchte. Insgesamt 24 Mitarbeiter zählt der Betrieb, davon drei Meister. Elf Arbeitsplätze mit neun Hebebühnen sind eingerichtet.



Fernwartung: Wenn beim Kundenfahrzeug ein Fehler auftritt, bekommt Volker Clausing automatisch einen Hinweis auf den PC.



Ansprechpartner
Dennis Gogolinski
Tel. (0151) 52 81 23 22
Mail: gogolinski@matthies.de
► **TransTech 19:** Stand A19

Kleiner Dongle, große Hoffnungen: Telematik-Experte Dennis Gogolinski (l.) beantwortete alle Fragen von Mike Plesse.

Das Auto schon vor der HU durchleuchten

Endlich Chancengleichheit für freie Werkstätten. Mit Carespia erhalten Monteure alle relevanten herstellereigenen Daten.

Es sind nur zwei Wörter. Jede Werkstatt kennt sie. Und kein Mitarbeiter hört die sieben Buchstaben gern: mal eben. „Können Sie mal eben mein Auto untersuchen.“ Auch bei Mike Plesse gibt es solche

Kunden. „Die kommen dann zu uns und erzählen zum Beispiel, dass sie immer ein komisches Geräusch hören würden.“ Gefolgt von der unvermeidlichen Bitte: „Können Sie mal eben anschauen?“ Natürlich versucht Plesse mit seinem Team weiterzuhelfen. Aber häufig tritt der Fehler genau dann eben nicht mehr auf. Vorführeffekt. Und ein Ärgernis. Für beide Seiten. Der Kunde fährt enttäuscht vom Hof. Und der Monteur hat wertvolle Arbeitszeit verloren. „Genau deswegen erhoffe ich mir von Carespia eine Entlastung für uns.“

Wie das funktionieren soll? Ganz einfach. Der OBD-Dongle

sendet permanent sensible Fahrzeugdaten an die Werkstatt, auch die Fehler (siehe Kasten rechts). Sporadisch auftretende Mängel können dadurch ideal aus der Ferne analysiert werden. Plesse: „Selbst bei normalen Inspektionen wissen wir durch den Datenabruf relativ viel über das Fahrzeug und können viele Rückschlüsse ziehen.“ Ein Traum für Werkstätten. Die Fehleranalyse findet so lange vor der Wartung statt.

Das hat natürlich auch einen Riesenvorteil für den Autofahrer: Der kann beispielsweise darauf hingewiesen werden, dass der Ölstand zu niedrig liegt und er mal kurz in der Werkstatt ranfährt. Oder der Kunde bekommt den Tipp, dass ein erhöhter Rußgehalt im Partikelfilter gemessen wurde. „Wenn wir Kunden in solchen Momenten helfen, freuen die sich doch riesig über unseren Service“, ist sich Plesse sicher. Ein prima Bindungsinstrument also. Stimmt.



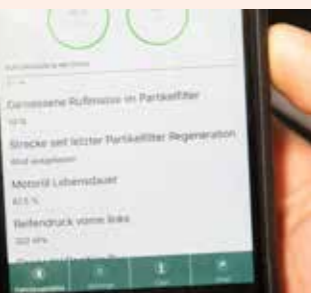
Die OBD-Dose befindet sich meist im Fußraum. Dort wird der Dongle eingesteckt.

Klar, noch funktioniert nicht alles reibungslos. „Es gibt ein paar Kinderkrankheiten“, sagt Plesse. Außerdem sei es im Kundenkontakt schwierig zu erklären. Aber das sei ja meist so, wenn neue Entwicklungen auf den Markt kämen. Plesse jedenfalls ist froh, sich so früh mit dem Thema beschäftigen zu können. So sei er bestens informiert, wenn die Technik bald serienmäßig startet.

■ **Training „Telematik im Kfz“:**
09. April: Hamburg-Volkspark
10. April: Lübeck
26. Juni: Kiel
Anmeldungen: matthies.de > Trainings & Informationen



Familienbetrieb: 24 Mitarbeiter sind bei Plesse in Walsrode beschäftigt. Die Kollegen arbeiten im Drei-Schicht-System.



Übersichtlich: Die App zeigt alle relevanten Daten.

Carespia: Die 11 wichtigsten Fragen

- Warum sollten freie Werkstätten über die Teilnahme nachdenken?**
Weil sie sonst künftig viele Kunden an Vertragsbetriebe verlieren. Denn die Hersteller verbauen OBD-Datenübertragung serienmäßig. Diese Parameter erhalten, richtig: die Markenwerkstätten. Dank Carespia entsteht Chancengleichheit, da freie Betriebe so auf die gleichen Daten zurückgreifen können. Bei der Entwicklung arbeitet Matthias mit Continental zusammen.
- Welche Daten sind das genau?**
Mit Carespia können herstellerspezifische Daten wie Partikelfilterzustände, Bremsenverschleiß, Batterieladung oder Ölfüllstand ausgelesen werden, samt dazugehöriger Fehlercodes. Genauso wichtig sind die Daten zum Servicebedarf. So weiß die Werkstatt beispielsweise, wann beim Kunden die nächste Inspektion ansteht – und hat das Heft des Handelns selbst in der Hand. Außerdem werden „weiche“ Faktoren wie Tankfüllstand oder Kilometerstand übertragen.
- Wie installiere ich den Dongle?**
Zunächst wird die kostenlose App heruntergeladen (iOS; Android in Planung). Anschließend stecken Sie den Dongle in die OBD-2-Dose (meist im Fußraum), starten die App und folgen einfach den Bildschirmanweisungen.
- Welcher Mehrwert ergibt sich für Werkstätten?**
Die Betriebe können dank Carespia etwa Inspektionen besser planen und kommunizieren. Sporadische Fehler können ideal analysiert werden. Andere Schwächen erkennt die Werkstatt frühzeitig anhand der Daten und lotst den Autofahrer gleich in die Halle.
- Wie lange dauert die Installation des Dongles?**
Erfahrungsgemäß dauert der Vorgang ca. zehn Minuten.
- Muss die App für die Datenübertragung geöffnet sein?**
Die App muss lediglich im Hintergrund laufen. Übrigens: Was viele nicht wissen – es sind mehrere Bluetooth-Verbindungen parallel möglich. Also muss kein Bluetooth-Gerät extra für Carespia deaktiviert werden.
- Was unterscheidet Carespia denn von den vielen anderen Dongles?**
Durch viel Werbung gepushte Dongles richten sich eher an Endverbraucher. Zudem analysieren diese meist nur frei verfügbare Daten rund ums Thema Emission. Interessant sind aber die über 100 Parameter, die Carespia aufgreift. Von diesen Daten hängen die Aufträge ab, die sonst Vertragsbetriebe schreiben.
- Wie erhalte ich als Werkstatt die Daten?**
Unter den Einstellungen muss der Punkt „Mit Werkstatt verbinden“ aktiviert sein.
- Fürs Flottenmanagement wichtig: Braucht jeder Fahrer einen Dongle?**
Nein. Je Dongle lassen sich bis zu fünf Nutzer registrieren.
- Wo finde ich die Daten?**
Der Autofahrer selbst kann den Status in der App aufrufen. Zusätzlich findet er (genau wie die Werkstatt) sämtliche Daten im Webportal unter www.carespia.de.
- Was kostet Carespia?**
Im ersten Jahr 79,90 Euro (inkl. MwSt. und Lizenz). In den Folgejahren 34,90 Euro. App und Webportal sind kostenlos.



■ **Werkstatt-Software:** Henry jr spielt eine wichtige Rolle bei der Vernetzung: Das Dealer-Management-System verfügt über die notwendige Schnittstelle, um die Daten im asanetwork verarbeiten zu können. Heißt: Die Werkstatt gibt die Fahrzeugdaten einmalig ins System und schreibt den Auftrag. Alle Daten landen automatisch auf vernetzten Geräten beim Monteur. Der recherchiert Infos, bestellt Teile. Henry übernimmt Protokolle und druckt die Rechnung aus. Fertig. Alles aus einer Hand. Kosten: 14 Euro im Monat.

Arbeiten ohne Zeitverlust

Wer Zeit sparen will, vernetzt seinen Betrieb mit asanetwork. Das ist unkomplizierter als gedacht.

Der Aha-Effekt ist bei der Arbeit von Thomas Krämer nicht zu unterschätzen. Dieser stellt sich immer dann ein, wenn der Matthias-Mitarbeiter vor Ort das asanetwork erklärt. „Dann erkennen die Monteure, dass es gar nicht so schwierig ist.“ Bis dahin ist es aber häufig ein weiter Weg. Viele Betriebe denken, dass die

Werkstatt-Vernetzung unendlich kompliziert sei, so Krämers Erfahrung. „Dabei ist die erste Stufe zur Vernetzung von Werkstatt und Büro bereits vorhanden.“ Heißt: Die Werkstattgeräte sind im vorhandenen PC-Netzwerk integriert. Das Netzwerk wiederum sollte mit dem Internet verbunden sein. Krämer: „Denn nur so können heute wichtige Online-



Nur ein Knopfdruck – schon hat der Monteur alle nötigen Infos auf dem Gerät. Thomas Krämer (r.) erklärt Eric Meiser die Vorteile der Vernetzung.

Vernetzung: Matthias hilft bei der Installation im Betrieb

Einfach den inneren Schweinehund überwinden

Was viele nicht wissen: Dank Werkstattgerät verfügt fast jeder Betrieb über eine asanetwork-Lizenz. Und Henry jr hat die notwendige Schnittstelle für eine Vernetzung.

Er gilt im Hause Matthias als der Fachmann für alle Maßnahmen rund um die Vernetzung: Thomas Krämer. Im Gespräch nimmt er Werkstätten Berührungsängste vor dem Thema, weist auf ungenutztes Potenzial bei Henry jr hin und erklärt, auf welche Entlastungen sich teilnehmende Betriebe freuen können.

Herr Krämer, viele Monteure zucken bei dem Stichwort asanetwork zusammen. Woran liegt das?

Gute Frage. Vermutlich am Begriff. Viele assoziieren damit eine komplizierte Installation und aufwendige Umstellung. Wir stellen aber immer wieder fest, dass die meisten Betriebe insgeheim doch wissen, dass ihnen die Werkstatt-Vernetzung viele Vorteile bringen würde.

Und warum scheuen dann trotzdem noch so viele das asanetwork?

In uns allen schlummert halt ein innerer Schweinehund. So mancher Monteur denkt, dass es bisher ja auch ohne Werkstatt-Vernetzung ging. Das stimmt auch. Aber mit deutlich weniger Aufwand käme man viel schneller zum gleichen Ergebnis. Daher versuchen wir, den Betrieben Ängste und Zweifel zu nehmen. Und wir begleiten sie ja auch und helfen vor Ort.

Inwiefern?

Nun, die erste Voraussetzung haben die meisten Werkstätten ohnehin schon erfüllt: Ihre Geräte sind bereits in dem vorhandenen Netzwerk inte-

griert. Mit Internet-Anbindung. Ohne geht heute fast nichts mehr. Im zweiten Schritt installieren wir vor Ort den Netzwerkmanager für das notwendige asanetwork.

Was braucht die Werkstatt für das asanetwork?

Eine Lizenz. Aber diese hat ohnehin nahezu jeder Betrieb. Denn die Lizenz ist seit einigen Jahren beispielsweise bei vielen Bosch-, Gutmann- und SnapOn-Geräten inbegriffen.



Hat schon jede Menge Betriebe vernetzt: Thomas Krämer.

Was wird noch benötigt?

Eine entsprechende ASA-Schnittstelle. Bei aktuellen Werkstatt-Geräten ist diese bereits meist verfügbar. Außerdem benötigt die Werkstatt eine kompatible kaufmännische Werkstatt-Software. Unser Henry jr etwa ist ideal geeignet. Der Netzwerkmanager läuft ganz automatisch im Hintergrund und ermöglicht den Austausch der Daten.

Wann und wie wirkt sich die Werkstatt-Vernetzung danach auf den Arbeitsablauf aus?

Sofort. Die Fahrzeug- und Kundendaten müssen zum Beispiel nur noch ein einziges Mal einge-

tippt werden – nämlich bei der Auftragerstellung. Von Henry jr werden die Daten dann automatisch an die vernetzten Werkstattgeräte geschickt.

...klingt praktisch...

Eben. Gibt man nun beispielsweise an, dass bei einem Fahrzeug eine AU gemacht werden muss, wird ein Auftrag an den AU-Tester geschickt, den der Mitarbeiter einfach abarbeiten kann. Alle nötigen Daten sind währenddessen ebenfalls auf den Tester übertragen worden. Das hat entscheidende Vorteile.

Welche sind das?

Erstens: Die Werkstatt spart pro Auftrag mehrere Minuten, da nicht auf jedem Gerät die Daten neu eingegeben werden müssen. Das summiert sich. Und zweitens: Das Fehlerpotenzial sinkt, eben weil keine Mehrfacheingaben mehr notwendig sind.

Sie sagen auch, dass viele Nutzer von Henry jr einiges Potenzial liegen lassen?

Das stimmt. Denn fast jeder Betrieb mit Henry jr verfügt eben über mindestens ein Gerät mit asanetwork-Schnittstelle. Wär doch schade, wenn sie das nicht nutzen. Wer unsicher ist, kann sich einfach bei mir melden.

■ **Kosten:** Matthias berechnet einmalig 150 Euro für die Installation. Die Lizenz für das asanetwork ist in der Regel durch ein Gerät vorhanden. In Ausnahmen wird ein Aufpreis für die ASA-Schnittstelle im Gerät fällig (BPS, SEG).

FÜR ALLE, DIE MEHR ERWARTEN.



PRÄZISION TRIFFT AUF LEISTUNGSSTÄRKE – EINSPRITZVENTILE VON MAGNETI MARELLI

Mit der Erfahrung aus über 100 Jahren ist Magneti Marelli einer der Marktführer im Segment Einspritzung. Unser umfassendes Originalprogramm bietet präzise Lösungen für das Serienfahrzeug bis hin zum Motorsport. Wir erreichen Höchstleistung bei reduziertem Kraftstoffverbrauch und gewährleisten damit lange Laufzeiten für Ihren Motor.



www.magnetimarelli-checkstar.de

Updates vorgenommen werden.“ Der Online-Zugriff auf Datenserver ist ebenfalls unverzichtbar. Außerdem sei so die Fernwartung möglich. Krämer und seine Kollegen helfen vor Ort bei der Installation des asanetworks, der zweiten Stufe der Werkstatt-Vernetzung. Klar im Vorteil sind Nutzer von Henry jr. Hier ist die notwendige Schnittstelle bereits integriert. „Aber viele nutzen sie nicht.“ Schade, denn: „Fast jeder unserer Betriebe hat auch ein Gerät von Bosch oder Gutmann“ – und verfügt somit über die Lizenz fürs asanetwork.

Und wie sieht es mit der Umgewöhnung aus? „Das geht schnell. Nach zwei, drei Tagen ist die Arbeit Routine.“ Und danach freuen sich alle Kollegen, dass sie die Daten künftig nur noch einmal eingeben müssen und die Ergebnisprotokolle bei Henry jr jederzeit abrufbar sind.

Ansprechpartner
Thomas Krämer
 Tel. (0 40) 2 37 21-627
 Mail: kraemer@matthies.de
 ▶ **TransTech 19:** Stand B21



#ROCKTHEROAD

FEEL THE FREEDOM. EXPERIENCE THE DRIVE.

20 JAHRE QUATRAC-TECHNOLOGIE

Testsieger im Ganzjahresreifentest 2016 und 2015*

Optimiertes inneres Profildesign für winterliche Wetterverhältnisse

Ausgezeichnetes Fahr- und Bremsverhalten bei Nässe

* Quelle: Autobild Allrad, Größe 215/65 R 16 und 215/60 R 16



VREDESTEIN
YOUR PERFORMANCE TYRES SINCE 1909

Service

Ansprechpartner
Helpline
Tel. (0 40) 2 37 21-258
Mail: helpline@matthies.de
► **TransTech 19:** Stand C12

Neu: Ein zentraler Warenkorb für alle Kataloge. Zudem gibt es jetzt die Möglichkeit, mehrere Körbe anzulegen.



Katy basiert auf TecDoc. Doch der Auto-Teilefinder kann viel mehr: Katy-Nutzer profitieren von den eigenen Verknüpfungen. So finden sich auch Windschutzscheiben, Felgen. Außerdem enthält Katy Inspektionslisten und Arbeitswerte. Und die Daten von Katy können direkt in Henry jr übernommen werden. Praktisch. Kosten: 12 Euro im Monat.

Das ist die neue Katy

- 1. Neue Startseite:** Zeitgemäß. Übersichtlich. Ziel: schneller suchen – schneller finden.
- 2. Artikel- und Fahrzeug-Historie:** Wird direkt im Startmenü angezeigt.
- 3. Top10:** Schnellauswahl der zehn Baugruppen, die am häufigsten benötigt werden.
- 4. FastClick.** Per Direktwahl Bau- oder Produktgruppen mit nur einem Klick öffnen.
- 5. Ein Bild sagt mehr als 1.000 Worte:** Zur Orientierung Hersteller-Logos und Fahrzeug-Fotos nutzen.
- 6. Neue Filterfunktionen:** Baugruppen nach verschiedenen Kriterien filtern (z. B. Hersteller).
- 7. Bildschirmvergrößerung:** Mehr Platz durch Ausblenden der Suchleiste.
- 8. Übersichtliche Wartungspläne.** Verbesserte Ansicht, vereinfachte Verknüpfung zu Ersatzteilen.
- 9. Optimierter Warenkorb:** Nach eigenen Wünschen konfigurierbar.
- 10. Umschlüsselung des Fahrzeugs:** Über die Fahrgestellnummer (VIN) in die KBA-Daten.

Wie funktioniert der Kriterien-Filter? Fragen und Antworten zur optimierten Katy

- | | | | |
|--|--|--|--|
| <p>1. Wo finde ich den Warenkorb? Ganz oben rechts.</p> <p>2. Warum kann ich den Warenkorb nicht sehen? Vermutlich nutzen Sie den alten Internet Explorer (wird ab Version 11 unterstützt). Wechseln Sie zu Firefox oder Chrome. Wenn Sie den Korb trotzdem nicht sehen, nutzen Sie sicher Windows XP. Aktualisieren Sie das Betriebssystem.</p> | <p>3. Gewählte Artikel landen nicht im Warenkorb. In Katy sind zwei Körbe hinterlegt. Löschen Sie in > Warenkorbverwaltung den > doppelten Warenkorb.</p> <p>4. Weshalb kann ich keine Artikel aus Katy importieren (in Henry jr)? Siehe Antwort 3.</p> <p>5. Der Bildschirm ist mir zu voll. Der linke Suchbereich kann ausgeblendet werden.</p> | <p>6. Wieso sind die Symbole auf der rechten Seite immer unterschiedlich? Die Top-Ten-Artikel sind für jedes Fahrzeug individuell.</p> <p>7. Wie funktioniert der neue Kriterien-Filter? Am besten von oben nach unten – heißt: erst Produktgruppe, dann Hersteller, schließlich Einbauort.</p> <p>8. Wie klappt die Fahrgestell-</p> | <p>nummern-Abfrage? Klicken Sie auf das Suchfeld mit der Bezeichnung: „TM VIN Suche“ und geben die Fahrgestellnummer ein. Mit Enter-Taste bestätigen. Fertig.</p> <p>9. Wo finde ich Detailinfos zum gerade ausgewählten Fahrzeug? Am unteren Rand stehen alle wichtigen Informationen des Fahrzeugs kurz zusammengefasst.</p> |
|--|--|--|--|

OE-QUALITÄT FÜR DEN AFTERMARKET

A long experience for a short braking



- ECE R90 zugelassen
- Konstante Reibbeläge
- Anti-Rausch-Systeme
- Akustische oder elektrische Verschleißanzeigen



BREMSBELÄGE



- Alle Komponenten müssen diverse Prüfungen bestehen.
- Ausgleich von belüfteten Bremsscheiben
- 100% Qualitätskontrolle
- Dynamometer-Prüfstand



BREMSSCHEIBEN



- Rohstoffanalyse
- Prototyp im Vergleichstest mit OE-Teil
- Ausdauerstest
- Stabilitätstest



HYDRAULIK



- Vormontierter Bremsbackensatz
- Sofort einsatzbereit
- Hochwertiger Standard
- Einfacher, schneller und günstiger



EASY KIT



- Alle Komponenten müssen diverse Prüfungen bestehen.
- Höchste Festigkeit
- Höchste Flexibilität
- 100% Qualitätskontrolle



BREMSS- UND KUPPLUNGSSCHLÄUCHE

- Über 15.000 Referenzen im Programm
- 96 % Marktdeckung
- 25 Mio. produzierte Teile jedes Jahr

DAS BEKANNTESTE AUTOMOTIVE-MAGAZIN ITALIENS BESTÄTIGT DIE LPR-QUALITÄT

RICAMBI ORIGINALI		LPR	
OE	Preis	Preis	
Bremse von 100 km/h	€ 84,55	€ 24,79	
Bremse von 130 km/h	43,9 m	44,2 m	
	71,7 m	70,9 m	
10 Bremsungen von 100 km/h bei Vollast Motor			
1	43,9	44,8	
2	43,5	44,6	
3	43,6	43,8	
4	43,7	43,2	
5	43,8	43,0	
6	43,7	44,5	
7	43,8	43,9	
8	45,2	44,7	
9	44,9	45,6	
10	44,7	45,2	

Auszug aus QUATTRORUOTE, Ausgabe November 2017



HERSTELLER VON BREMSSYSTEMEN

Erstausrüster



Besuchen Sie uns auf der TransTech 19: Stand C30

Qualität, Sicherheit und Komfort seit 1952

Die gesamte Produktion wird in den Fabriken der LPR-Gruppe hergestellt, wodurch eine vollständige Kontrolle über jede Komponente möglich ist – von den Rohstoffen bis zum fertigen Produkt. Unsere vollständig automatisierten Produktionsprozesse, kombiniert mit der modernsten Ausrüstung, gewährleisten eine Erstausrüster-Qualität.

www.lpr.it



Technik



Der Klassiker, aber nicht mehr der Normalfall: hydraulische Zahnstangenlenkung mit Spurstangen (Langlenkung) als AT-Teil von ZF.

Ein Fall für echte Steuerermänner

Moderne Lenkgetriebe sind deutlich komplexer als noch vor wenigen Jahren. Doch wer ein paar Grundregeln einhält, kann mit Reparatur und Austausch guten Umsatz machen.

Problem: Ein Kunde kommt und reklamiert Klappern auf schlechten Straßen. Alle Fahrwerksbuchsen sind intakt, Spurstangenköpfe ebenso. Beim Drehen am Lenkrad ist nichts zu fühlen – was nun? Es könnte sein, dass dieses Fahrzeug mit einer elektrischen Servolenkung ausgestattet ist.

Von denen gibt es Bauarten, bei denen neben dem Ritzel des Lenkrads das zweite des Elektromotors direkt auf die Zahnstange wirkt. An dieser Stelle treten die größeren Kräfte und damit zuerst Spiel auf, das aber am Lenkrad nicht fühlbar ist. Darauf muss man aber

erst einmal kommen. Stellt sich die Frage, weshalb überhaupt Spiel auftritt. Neben geändertem Nutzerverhalten – die meisten Leute kurbeln heute im Stand an der Lenkung – und der Bauart gibt es einen wichtigen Faktor: Schmutz. Der wird oft unterschätzt. Aber schon ein kleiner Riss in einer Manschette lässt Staub eindringen und verwandelt die Dauerfettfüllung in Schmirgelpaste. Das gilt übrigens für alle Zahnstangenlenkungen; andere finden heutzutage im Pkw-Bereich ohnehin keine Verwendung mehr. Deshalb ist es auch so wichtig, bei der Montage neuer Spurstangen oder entsprechender Teile die

Manschetten wieder sorgsam zu befestigen. Vielfach hat es sich eingebürgert, dafür einfache Kabelbinder zu verwenden. Was aus mehreren Gründen keine dauerhafte Lösung ist.

Aber auch bei der Montage der dafür vorgesehenen Metallschellen werden immer wieder Fehler gemacht. Weit verbreitet ist die Unsitte, diese mit einer Kneifzange zuzudrücken. Dabei verteilt sich der Druck jedoch ungleichmäßig, meist wird die Manschette sogar gequetscht. Aber auch die Hydraulik birgt Fehlerquellen: Wenn etwa nach etlichen Jahren die Servopumpe versagt, sollte man nach dem Einbau der neuen unbedingt das System gut durchspülen. Andernfalls könnten gelöste alte Ablagerungen die neue Pumpe und das Lenkgetriebe zerstören. Ein Fall, der dann nicht unter Reklamation fällt.

Bei elektrischen oder elektrohydraulischen Systemen lauert der Teufel dagegen meist in den elektronischen Details. Bei Störungen sollte die Werkstatt unbedingt zuerst versuchen, die Programmierung auszulesen. Denn wenn die erst verloren ist, wartet ein langwieriger

Anlernprozess. Eine größere Aufgabe ist auch, die Lenkung von Polo 9N, Fabia etc. zu erneuern. Denn der ursprüngliche Hersteller Koyo liefert keine Teile mehr, für den Einbau einer ZF-Lenkung müssen auch Lenkwinkelsensor und Steuergerät umgerüstet werden. Viel zu beachten also, damit der Kunde anschließend zufrieden ist.

Abendschulung

Lenken lernen: Infos über Wartung, Reparatur und Austausch moderner Lenkungen erfahren Sie im kostenlosen Abendtraining.

- Termine (18 bis 20 Uhr):**
- 09.04. Flensburg
 - 10.04. Hamburg-Volkspark
 - 07.05. Lüneburg
 - 21.05. Neubrandenburg
 - 25.06. Kiel
 - 26.06. Heide
 - 27.08. Schwerin
 - 28.08. Rostock
 - 25.09. Wittstock
 - 26.09. Stralsund
 - 30.09. Uelzen
 - 01.10. Rotenburg
 - 24.10. Stade

Buchen: matthies.de > Trainings & Infos > Trainmobil



Wie neu: DRI ist einer der größten Wiederaufbereiter von Lenkgetrieben, die Produktpalette umfasst alle gebräuchlichen Bauarten.

Bremsscheibe mit vorgeschriebener Drehrichtung, erkennbar am Lochbild. Hier gibt es eine linke und eine rechte.



Irgendwo gibt es immer etwas zu optimieren. Laufrichtungsgebundene Bremsbeläge sollen den Komfort verbessern.

Auf die Richtung kommt es an

Laufrichtungsbindung? Klar, kennt man doch. Ging los mit Winterreifen Anfang der Achtziger, später dann auch bei Sommerreifen. Und selbst laufrichtungsgebundene Felgen gibt es – meist aus Designgründen – schon eine ganze Weile.

Noch relativ neu ist die in einer bestimmten Richtung vorgeschriebene Montage bei der Bremsanlage. Hier war es Porsche, die zuerst Bremscheiben mit vorbestimmter Drehrichtung einbauten, weitere Hersteller von

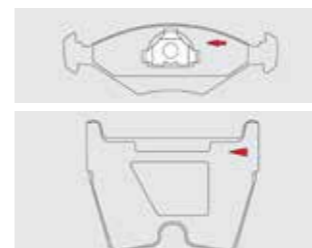
Supersportwagen folgten, und heute sind Scheiben mit Drehrichtungspfeil an Fahrzeugen mit einer erreichbaren Höchstgeschwindigkeit von mehr als 250 km/h eigentlich normal.

Und nun auch Bremsbeläge. Die meisten sind asymmetrisch aufgebaut, mit einer langen Fase mit flachem Winkel am einen Ende und einer kürzeren, steileren am anderen. Doch wie herum werden die eingebaut? Faustregel: Die lange, flache Fase liegt in Einlaufrichtung der Scheibe bei Vorwärtsfahrt, ein gedachter Punkt auf dem Reibring kommt hier zuerst mit dem Belag in Berührung und verlässt ihn an der steileren Seite. Hier heißt es also, zuerst überlegen und dann einbauen. Denn jeder Satz Klötze bietet auch die Möglichkeit, sie spiegelverkehrt falsch herum zu montieren. Damit das nicht passiert, gibt es verschiedene Arten der Kennzeichnung – siehe rechts. Eine andere Möglichkeit ist, im Druckbereich des Bremskolbens eine Aussparung einzufräsen. Doch wozu soll die Laufrichtungsbindung überhaupt

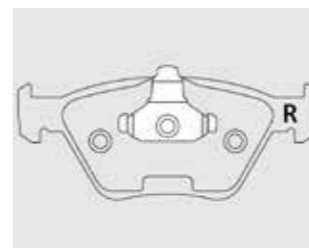


Prinzip Wasserpumpe: Die Scheibe schleudert die warme Luft weg.

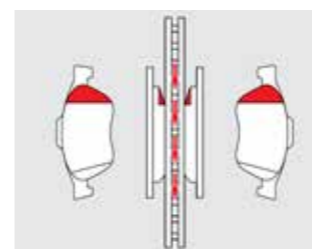
Kennzeichnung: Es gibt vier Arten



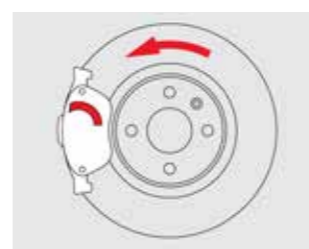
1. Achtung, kleiner Pfeil! Die häufigste Kennzeichnungsmethode: Ein Pfeil auf der Trägerplatte muss mit der Drehrichtung der Bremsscheibe übereinstimmen.



2. Auf „L“ und „R“ achten. Die missverständlichste Kennzeichnung: Dieser Belag muss rechts von der Bremsscheibe sitzen. Es gibt also zwei rechte und zwei linke.



3. Kurze und lange Fase. Einfach, wenn man's weiß: Die lange Fase in Einlaufrichtung der Scheibe, die Seite ergibt sich durch die Geometrie der Rückenplatte.



4. Achtung, kleiner Schlitz! Unscheinbar: Auch der Schlitz in der Rückenplatte muss in Einlaufrichtung der Scheibe sitzen, um dort den Druck zu vermindern.

gut sein? Antwort: NVH – Noise, Vibration, Harshness. Beim Noise geht es vor allem ums Quietschen, Vibration muss man nicht übersetzen, und Harshness bezeichnet Rauigkeiten beim Anlegen der Klötze sowie beim eigentlichen Bremsvorgang. All dies soll die schräge Rampe an den Belägen beseitigen. Und es scheint zu funktionieren, denn die Klötze werden auch rückwir-

kend für ältere Fahrzeuge angeboten, teilweise sogar für lästige Quietscher aus den Achtzigern. Für die Werkstatt bedeutet dies aber auch, selbst bei alltäglichen Arbeiten wie dem Wechsel der Bremsklötze nun noch genauer hinzusehen.

■ **Beläge in Katy:** Über qualifizierte Suche, Laufrichtungsbindung nicht überall hervorgehoben.



Hat beides: ATE-Belag mit Pfeil für die Scheiben-Drehrichtung und einer kleinen Aussparung in der Beschichtung der Rückenplatte.



IMASAF
classic

Hören Sie den besten Sound der Geschichte.



IMASAF
Schalldämpfer

Greifen Sie 6000 mal pro Tag nach der Exzellenz.



IMASAF
sport

Erleben Sie mehr Leistung, mehr Spaß und mehr Schönheit.



Spezialisten für Profi-Anwendungen

Professionelle Produkte rund um die Kleinschadenreparatur

- von der Reinigung bis zum Finish
- beste Lackiererergebnisse
- geringe Kosten
- effizient & innovativ



Fahrbare Kurzhubbühne

- Flexibel einsetzbar: für Reifen- oder Bremsendienst – oder auch Karosseriearbeiten
- Tragfähigkeit: 2.500 kg
- Hubhöhe: 960 mm
- Niedrige Überfahrhöhe: 105 mm
- Hydraulischer Antrieb – verschleiß- und energiearm
- Arretierbare Auffahrklappen zur Verlängerung der Aufnahmelänge



Mobile Bedieneinheit: Sie kann die Bühne wie eine Sackkarre ziehen.

JMP Fox 2500 H mobil

Preis: € 1.985,50
JM-Nr. 674 01 28
Finanzierung:
12 Monate: € 166,86 mtl.
24 Monate: € 84,22 mtl.
48 Monate: € 42,90 mtl.

JMP Fox 5500 H

Preis: € 4.740,50
JM-Nr. 674 01 48
Finanzierung:
12 Monate: € 398,40 mtl.
24 Monate: € 201,08 mtl.
48 Monate: € 102,41 mtl.

4-Säulen-Bühne für Pkw bis zum Großtransporter

- Tragfähigkeit: 5.500 kg
- Hubhöhe: 1.850 mm
- Als Aufstandsfläche ideal als Scheinwerfereinstellplatz und zur Achsvermessung geeignet
- Geringe Auffahrhöhe: 160 mm
- Verstellbare Fahrschiene
- Elektrohydraulischer Antrieb – verschleiß- und energiearm

JMP Fox 4000 H

Preis: € 2.660,00
JM-Nr. 674 00 71
Finanzierung:
12 Monate: € 223,55 mtl.
24 Monate: € 112,83 mtl.
48 Monate: € 57,47 mtl.

Flexible Lösung für die Reifen-Saison

Sieben JMP-Bühnen für jeden Bedarf. Egal ob mobil für Reifenwechsel. Oder für Transporter, Wohnmobile, Motorräder. Oder als Aufstandsfläche für den Scheinwerfereinstellplatz.

2-Säulen-Bühne für Pkw und SUV

- Tragfähigkeit: 3.500 kg
- Hubhöhe: 1.995 mm
- Unterschwenkhöhe: 110 mm
- Durch geringe Säulenhöhe für niedrige Deckenhöhen geeignet
- Sichere Trägerarm-Arretierung
- Elektrohydraulischer Antrieb – verschleiß- und energiearm
- Drucktaster-Bedienung
- Bedieneinheit mit Steckdose (1x)
- Perfekt synchronisierter Gleichlauf über Stahlseile
- Optionale Tragteller-Erhöhung

JMP Fox 3500 Hk

Preis: € 2.080,50
JM-Nr. 674 01 29
Finanzierung:
12 Monate: € 174,85 mtl.
24 Monate: € 88,25 mtl.
48 Monate: € 44,95 mtl.

2-Säulen-Bühne für Pkw und Transporter (mittlerer Radstand)

- Tragfähigkeit: 4.000 kg
- Hubhöhe: 1.990 mm
- Unterschwenkhöhe: 100 mm
- Verbindungsfrei am Boden
- Abschaltleiste an Quertraverse
- Elektrohydraulischer Antrieb – verschleiß- und energiearm
- Drucktaster-Bedienung
- Bedieneinheit mit Steckdose (2x)
- Perfekt synchronisierter Gleichlauf über Stahlseile
- Optionale Tragteller-Erhöhung

Passend dazu



M12 Akku-Kompressor

- Ideal zum Aufpumpen von Reifen (ohne Akku)
- Gerät schaltet sich nach Erreichen des vordefinierten Drucks automatisch ab (Auto-Shut-off-Funktion)
- Beleuchtetes Display mit digitaler Anzeige

Preis: € 84,50
JM-Nr. 685 03 77



Milwaukee Starter set

- 2x Akku + Ladegerät

Preis: € 84,50
JM-Nr. 685 02 78

Gerade in der Stadt verfügen Werkstätten nicht immer über genügend Platz. Ein Nachteil, wenn jetzt die Reifensaison startet. Abhilfe schafft die flexible Kurzhubbühne JMP Fox 2500 H mobil. Sie kann ganz leicht nach draußen gezogen werden. Aber natürlich erfüllt die Bühne auch außerhalb der Wechselzeit ihren Zweck. Beispielsweise wenn alle Bühnen besetzt sind – und Karosseriearbeiten eben verlagert werden sollen.

Alle Fox- und Lux-Modelle wurden übrigens von Matthias-Monteuren entwickelt. Ein Vorteil, denn der Werkstatt-Dienst wartet jährlich etwa 20.000 Bühnen und weiß daher ganz genau, wo es hakt. Hinzu kommen noch drei Motorrad-Hebebühnen. Auch sie können auf der TransTech 19 ausprobiert werden.

Ansprechpartner

Dirk Trojahn
Tel. (0 40) 2 37 21-630
Mail: trojahn@matthies.de

► TransTech 19: Stand B17

Elektrohydraulische Motorrad-Bühnen: Vom kleinen Roller bis zur großen Harley



JMP Lux 300 EH

Preis: € 1.130,50
JM-Nr. 674 00 91
Finanzierung:
12 Monate: € 95,01 mtl.
24 Monate: € 47,95 mtl.
48 Monate: € 24,42 mtl.

- Tragfähigkeit: bis 300 kg
- Elektrohydraulischer Antrieb
- Hydraulikaggregat unter der Fahrschiene verbaut
- Sicherheitsklinge mit 10 mechanischen Arretierpunkten
- Platzsparende Scherentechnik
- Magnetischer Handtasteschalter



JMP Lux 500 EH

Preis: € 1.558,00
JM-Nr. 674 00 23
Finanzierung:
12 Monate: € 130,94 mtl.
24 Monate: € 66,09 mtl.
48 Monate: € 33,66 mtl.

- Tragfähigkeit: bis 500 kg
- Elektrohydraulischer Antrieb
- Integrierte Werkzeugablagen
- Integriertes Gate
- Sicherheitsklinge mit 10 mechanischen Arretierpunkten
- Platzsparende Scherentechnik
- Magnetischer Handtasteschalter



JMP Lux 700 EH

Preis: € 1.795,50
JM-Nr. 674 01 40 (links)
JM-Nr. 674 01 75 (rechts)
Finanzierung:
12 Monate: € 150,90 mtl.
24 Monate: € 76,16 mtl.
48 Monate: € 38,79 mtl.

- Tragfähigkeit: bis 700 kg
- Elektrohydraulischer Antrieb
- Geeignet für Roller bis Harley
- Extragroße Arbeitsfläche
- Sicherheitsklinge mit 10 mechanischen Arretierpunkten
- Platzsparende Scherentechnik
- Magnetischer Handtasteschalter

www.afk-hh.de
Technische Gase - Kältemittel - Schmierstoffe - Recycling & Entsorgung
Kältemittel Friedrichs
PART OF A-GAS TOGETHER WE CAN
LET'S COOL GREEN
Friedrichs Kältemittel. Für eine grüne Zukunft. Weltweit.
R1234yf / Solstice[®] yf
umweltfreundlich effizient leistungsstark
A. Friedrichs Kältemittel GmbH
Bei den Kämpen 22 21220 Seesetal
Kontakt: 04185 7001-0 info@afk-hh.de

MAHLE

WELTNEUHEIT!
Filtert erlebbar Gerüche.

ZEIT FÜR DEN WECHSEL. FÜR IHRE GESUNDHEIT UND IHR WOHLGEFÜHL.

CareMetix®

Innenraumfilter mit S5-Breitband-Technologie

-  Schutz vor Gerüchen, bevor sie entstehen
-  Schutz vor Pollen
-  Schutz vor Ruß & Feinstaub
-  Schutz vor Schimmel
-  Schutz vor Bakterien



Empfohlenes Wechselintervall:
alle 15.000 km oder
mindestens 1 x im Jahr.

Aufbau der innovativen S5-Breitband Technologie:

- Hochleistungs-Partikelfilter Schicht
- Molekularschicht
- Technische Aktivkohleschicht
- Biofunktionsschicht mit Aktivkohle
- Schutzschicht

Technik



Große Auswahl: Die exakten Farbtöne werden manuell, teilweise aber auch mit einer speziellen Maschine angemischt (l.). Wer rechtzeitig den Auftrag absetzt, erhält die Ware schon mit der nächsten Tour. Geliefert wird in 400-ml-Spraydosen.

Immer mehr Profis nutzen Spot Repair

Bei kleineren Lackschäden können Werkstätten dem Autofahrer mit einfachen und dazu noch kostengünstigen Lösungen schnell weiterhelfen. Der Kunde wird es danken.

Der junge Fahrer hatte einen Moment lang nicht aufgepasst. Schon war es passiert. Beim Einparken übersah er den halbhohen Poller und schrammte ihn leicht. Folge: ein ärgerlicher Kratzer, wenige

Zentimeter lang. So oder so ähnlich passiert es auf Deutschlands Straßen tagtäglich zigfach.

Der Autofahrer rief seine Stammwerkstatt an. Die riet ihm, kurz rumzukommen, um den Scha-

den zu beurteilen. Denn wenn die Abplatzungen zu großflächig ausfallen, stößt auch die Ausbesserung an ihre Grenzen. Logisch. Doch der Mann hatte Glück: Der Lackschaden war klein genug, um ihn mit Spot Repair zu beheben. Dabei wird nur die beschädigte Stelle repariert. Tiefe Kratzer werden aufgefüllt, die Oberfläche wird glatt geschliffen und poliert.

Immer häufiger greifen Werkstätten zu solchen Smart-Repair-Methoden, um Kunden kostengünstig weiterzuhelfen. Devise: „Reparieren statt tauschen“. Damit die Werkstatt den Auftrag schnell abarbeiten kann, liefert Matthias innerhalb kürzester Zeit die angemischten Autolacke (siehe Kasten). Abgefüllt wird in Spraydosen (Inhalt: 400 ml). Übrigens: Selbst bei unverschuldeten Kleinschäden kann es für Kunden günstiger



Ob die Werkstatt mit Spot Repair weiterhelfen kann, hängt von mehreren Faktoren ab. In diesem Fall hatte der Fahrer Glück.

Eine Stunde Vorlauf:
Damit die Lieferung mit der nächsten Tour rausgeht, empfiehlt Matthias, den Auftrag rechtzeitig abzusetzen. Mindestens eine Stunde vorher. Heißt:

Lack bis 8.45 Uhr bestellt:
Lieferung mit der FrühTour.

Lack bis 12.15 Uhr bestellt:
Lieferung mit Mittagstour.

Lack bis 17.00 Uhr bestellt:
Lieferung mit der NachtTour.

sein, die Versicherung nicht einzuschalten. Um den Schadensfreiheitsrabatt nicht zu belasten.

Ansprechpartner
Manfred Riemann
Tel. (0 40) 84 00 06-47
► **TransTech 19:** Stand A43

Flexwerk: So schnell stand der Betrieb

Eiltempo: Der Bauantrag war fix durch. Im August folgte der Spatenstich im Gewerbegebiet in Grube.



Wenig später stand bereits das Gerippe für das Flexwerk. Eingeplant werden mussten vier Bühnen sowie das Büro und eine Freifläche für Parkplätze.



Energieeffizient: 300 Quadratmeter groß ist das Werkstatt-Gebäude. Insgesamt misst das Grundstück 3.800 Quadratmeter.



Einzug vier Monate später: Kurz vor Weihnachten war der Neubau fertig. Samt moderner Ausrüstung. Nur die Pflasterung fehlte noch.



Hut ab: Neustart mit 57

Thomas de Vries wollte es noch mal wissen – und drückte die Reset-Taste.

Welchen beruflichen Weg Thomas de Vries einschlagen würde, wussten andere lange vor ihm. Sein fünf Jahre älterer Bruder Klaus arbeitete bereits in einer Ford-Werkstatt in Oldenburg/Holstein, als dessen Chef ihn fragte: „Klaus, wann ist eigentlich dein Bruder mit der Schule fertig?“ De Vries lacht, wenn er die Geschichte erzählt. Denn genau

so kam es. „Ohne Bewerbung haben sie mir eine Lehrstelle angeboten. Eine verrückte Zeit.“

Diese verrückte Zeit ist knapp vier Jahrzehnte her. Heute, mit 57 Jahren, hat der ansteckend gut gelaunte Kfz-Meister die Reset-Taste gedrückt. Ein kompletter Neustart. Mit neu gebauter Werkstatt. Am neuen Standort. „Vor gut einem Jahr hab ich mit



„Wir sind derzeit jeden Tag hier.“ Sogar sonntags. Wenn Zeit bleibt, schrauben Vater und Sohn an einem alten Honda CRX.

Freut sich „wie Bolle“ über seine Werkstatt: Thomas de Vries (2. v. r.) mit Ehefrau Marion und Sohn Benedikt. Links Mitarbeiter Sascha Kaul. Rechts: Matthias-Berater Alexander Siemer.



meiner Familie entschieden, den Weg zu gehen – gemeinsam mit Matthias.“ Der Schritt war notwendig geworden, da bei den Stationen im Ort und in Grömitz zuvor immer wieder Hürden aufgebaut wurden. „Ich wollte mein ganz eigener Chef sein.“

Viele hätten ihn gefragt, ob er verrückt sei, in dem Alter noch mal eine neue Halle zu bauen. „Aber ich wollte mich nirgendwo mehr einmieten.“ Als Grund nennt er schlechte Erfahrungen. Auch sein Sohn Benedikt, ausgebildeter Mechatroniker und Autolackierer, hat ihm die Entscheidung etwas einfacher ge-

macht. „Er soll den Betrieb später übernehmen.“ Dass er nun bereits mithilft, war jedoch nicht geplant. „Ursprünglich wollte ich erst noch bei der Bundespolizei weiterarbeiten“, erklärt Benedikt. In Neustadt war er für die Instandsetzung der Boote und Schiffe zuständig. Aber die Auftragslage entwickelte sich gleich zu Beginn so gut, dass Papa Thomas sich freut, dass sein 25-jähriger Sohn mit an Bord ist. Außerdem hilft seine Frau Marion im Büro. Den früheren Kollegen Sascha Kaul hat de Vries auch gleich mit angestellt. Und warum entschied er sich für ein Flexwerk? De Vries muss

nicht lange überlegen: „Ich wollte das Sorglos-Paket“, sagt er. Genau deswegen wählte er auch das Konzept Auto Check. So erhält der ganze Betrieb einen einheitlichen Auftritt. „Ich habe mich bei Matthias jederzeit gut aufgehoben gefühlt“, betont er. Alexander Siemer steht neben ihm und freut sich. Der Matthias-Mitarbeiter hat de Vries begleitet und beraten. „Und als ich dann sah, wie die Werkstatt aussieht, hab ich...“, de Vries stockt kurz und überlegt, ob er das sagen kann, „da hab ich mich wie Bolle gefreut.“ Alles sei prima durchdacht. „Und es ist genau so geworden, wie ich

es mir vorgestellt habe.“ Zuvor war der Kfz-Meister ins rund 30 Kilometer entfernte Neustadt gefahren, um sich dort ein Flexwerk anzuschauen. Spätestens da war er überzeugt. Und hat es auch nicht bereut. Im Gegenteil: „Momentan sind wir jeden Tag hier.“ Sogar sonntags. „Aber es macht einfach Spaß.“

Und auch die Kunden nehmen das Konzept bestens an. „Viele Neugierige fahren hier sonntags vorbei und schauen, was wir aufgebaut haben“, verrät Ehefrau Marion, die anfangs noch in Teilzeit als Reha-Trainerin arbeitete, nun aber früher als gedacht voll eingestiegen ist. Mit seinem neuen Betrieb ist de Vries nun übrigens einem ganz wichtigen Ziel nähergekommen: „Ich möchte im Rentenalter mit einem Lächeln in die Werkstatt kommen.“ Und zwar in seine eigene.

■ **Interesse am Flexwerk?** Auf der TransTech 19 erklärt Werkstatt-Planer Dirk Böttcher die Vorzüge des Baukasten-Systems.

Ansprechpartner
Dirk Böttcher
 Tel. (0 40) 2 37 21-624
 Mail: boettcher@matthies.de
 ▶ **TransTech 19:** Stand B19



Thomas de Vries sieht sich als „Hausarzt für Fahrzeuge“. Oben links leistet der Doktor Erste Hilfe bei einem Kunden, der einen Unfall hatte. Besonders wichtig war de Vries, zwei transportertaugliche Bühnen zu haben. Natürlich nutzt der Betrieb auch Henry jr. „Der ist super“, schwärmt Ehefrau Marion (u. l.). Im Teilesafe liegt morgens die nachts angelieferte Ware. Rechts: Sascha Kaul.

HOCHSPANNUNG
IN REKORDZEIT



Jetzt
GTÜ
geprüft



WIR SIND
MARDERABWEHR



EINFACH. ALLES.

FAG



Alles drin, alles dran und mit Sicherheit komplett durchdacht.

Wenn wir Radlager-Reparaturlösungen entwickeln, dann machen wir das zu 100%. Und damit sind nicht nur Zuverlässigkeit und Qualität unserer Produkte gemeint, sondern auch der Zubehörfumfang. Passgenau für nahezu jedes Fahrzeug mit allen benötigten Komponenten. Intelligente Lösungen für komplexe Chassis-Anwendungen – das ist Schaeffler Qualität.

Mehr Werkstattwissen unter:

www.rexpert.de

Service Center: 0800 1753-333*

*kostenfreie Rufnummer, Mo. – Fr. von 8.00 – 17.00 Uhr



SCHAEFFLER

Werkstatt

Anprobieren: Seit letztem Jahr fährt Matthies mit dem Arbeitsschutzmobil direkt in der Werkstatt vor. Kostenlos. Dort können Monteure Hosen, Schuhe, Jacken anprobieren. Aufgrund der Nachfrage ist nun noch ein zweiter Transporter hinzugekommen.



Der Mascot-Sicherheitshalbschuh, der hier im Halbkreis läuft, heißt Bimberi Peak. Preis: € 81,10, JM-Nr. 227 03 57.

Immer einen Schritt voraus

Die Arbeitskleidung muss vor allem eins – passen. Deswegen ist die Anprobe so wichtig. Hierfür kommt Matthies sogar in die Werkstätten.

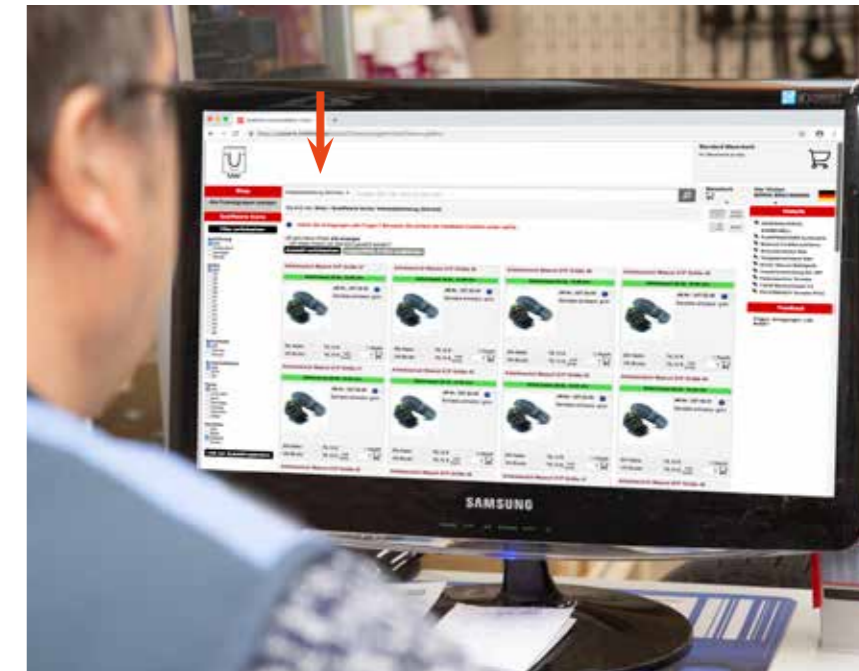


Es ist noch gar nicht lange her, da sah ein Arbeitsschuh eher bieder aus. Pragmatisch eben. Doch inzwischen könnte man den S3-Schuh nach Feierabend problemlos privat weitertragen, ohne aufzufallen. Die Hersteller haben das wichtige Thema Arbeitsschutz und -kleidung erkannt und bieten eine große Auswahl an. Denn die Schutzkleidung soll nicht nur funktionell sein – sondern muss auch passen. Matthies hat extra zwei Transporter umgebaut, in dem Monteure die Sachen in Ruhe anprobieren können (siehe Kasten oben).

Ansprechpartner

Serhat Eker **Anja Sperlrich**
 Tel. 0160-98192749 Tel. 0151-51162304
 Mail: eker@matthies.de Mail: sperlich@matthies.de

► **TransTech 19:** Stand C28



Bequem im Netz bestellen: In Uni können Kunden mit der qualifizierten Suche verschiedene Kategorien der Arbeitskleidung anklicken (Pfeil).



Uns bewegen

WOLKENBRÜCHE



Der Bosch Aerotwin mit Multi-Clip „4 in 1“: schnell, sicher, multikompatibel.

Passt für die vier wichtigsten Wischarm-Schnittstellen auf dem gesamten Fahrzeugmarkt: der Bosch Aerotwin Scheibenwischer mit dem innovativen, vormontierten Multi-Clip Adapter.

Das bedeutet für Sie:

- ▶ Weniger Aufwand für Handling und Lagerhaltung durch Reduzierung der Sachnummern
- ▶ Optimaler Montagekomfort durch vormontierten Adapter
- ▶ Mehr Absatz durch innovatives Produkt

Profitieren Sie vom Bosch Aerotwin mit Multi-Clip „4 in 1“. Der passt einfach.



www.bosch-werkstattwelt.de

Uns bewegt,
was Sie bewegt

Trainingskalender

April bis Juni 2019

Abgasnachbehandlung – Benzin und Diesel (JM-Nr. 995 15 91)

28.05. Uelzen

Assistenzsysteme im Kfz (JM-Nr. 995 00 97)

14.05. Flensburg
04.06. Rostock
06.06. Hamburg-City Süd

Aufladung – Benzin und Diesel / Turbolader und Kompressoren (JM-Nr. 995 00 49)

29.04. Kiel
30.04. Hamburg-Volkspark

Autoglas – Scheibenwechsel und Reparatur von Steinschlägen (JM-Nr. 995 14 68)

21.05. Schwerin
12.06. Heide
13.06. Kiel

Bosch KTS: ESI[tronic] 2.0 – Anpassungs- und Codierfunktionen (JM-Nr. 995 32 58)

18.06. Rostock

Bosch KTS: ESI[tronic] 2.0 – Eigendiagnose und systematische Fehlersuche (JM-Nr. 995 13 85)

10.05. Rostock

Budgetplanung und Erfolgskontrolle – so kalkulieren Sie Ihren Betriebsgewinn (JM-Nr. 995 01 37)

30.04. Neubrandenburg

Common Rail – Benzin und Diesel (JM-Nr. 995 15 83)

24.05. Hamburg-Volkspark

Digitales Serviceheft – Inspektionen und Herstellerinformationen online (JM-Nr. 995 00 73)

11.04. Stendal
24.04. Lübeck
25.06. Flensburg
28.06. Uelzen

Elektronik 3. Stufe: Signale, Datenübermittlung und Oszilloskop-einsatz (2 Tage, JM-Nr. 995 01 06)

17./18.04. Rostock
24./25.04. Hamburg-City Süd

Elektronik, 4. Stufe: CAN/LIN – Bussysteme im Kfz (2 T., JM-Nr. 995 16 00)

18./19.06. Hamburg-City Süd
20./21.06. Rostock

Fahrwerk – Eingangsvermessung, Schadendiagnose, Fahrwerkeinstellung (JM-Nr. 995 39 51)

06.05. Hamburg-Volkspark
07.05. Rotenburg
23.05. Stade

Gebrauchtwagenhandel leicht gemacht – Einstieg in den Autohandel (JM-Nr. 995 16 01)

12.04. Stralsund
12.06. Rostock

Gutmann mega macs PC – 56 / 66 / 77-Fahrzeugdiagnose und Messtechnik (JM-Nr. 995 33 08)

12.06. Hamburg-Volkspark

Hybrid: Fachkunde für Arbeiten an HV-eigensicheren Fahrzeugen (2 Tage: 369 Euro, JM-Nr. 995 30 01)

02./03.05. Stade

Hybrid: Fachkunde für Arbeiten an HV-Fahrzeugen unter Spannung (3 Tage: 469 Euro, JM-Nr. 995 01 09)

18.–20.06. Hamburg-Volkspark

Kamerasysteme im Kfz prüfen, kalibrieren und einstellen (JM-Nr. 995 00 45)

30.04. Heide
15.05. Hamburg-Volkspark
05.06. Lübeck
18.06. Stendal
20.06. Neubrandenburg

Klimaanlagen – Fehlerursachen, Verunreinigung, R1234yf, Öle, Lecksuche (JM-Nr. 995 04 78)

13.05. Kiel
06.06. Hamburg-Volkspark
28.06. Hamburg-City Süd

Komfortsysteme im Kraftfahrzeug (JM-Nr. 995 39 67)

27.05. Stendal
28.05. Neubrandenburg
03.06. Rotenburg
04.06. Stade
05.06. Flensburg

Mercedes – Herstellerportal, Online-Diagnose und Flashen (JM-Nr. 995 00 53)

30.04. Lübeck

Motorelektronik – Benzin und Diesel (JM-Nr. 995 04 37)

03.05. Hamburg-City Süd
14.05. Rostock
19.06. Lübeck
21.06. Stade

Motormechanik – Benzin und Diesel (JM-Nr. 995 01 11)

15.05. Lübeck

Neue Datenschutzverordnung – das müssen Kfz-Betriebe wissen (JM-Nr. 995 01 27)

15.04. Kiel
16.04. Lübeck
29.04. Wittstock
20.06. Schwerin

Online-Flashen und herstellergeführte Fz-Diagnose (JM-Nr. 995 13 51)

23.05. Hamburg-Volkspark
06.06. Kiel

Personal – Mitarbeiter führen, entwickeln und motivieren (JM-Nr. 995 01 38)

18.06. Kiel
27.06. Lübeck

Professionell auftreten in schwierigen Situationen (JM-Nr. 995.00.09)

08.05. Hamburg-City Süd

Sachkunde nach ChemKlimaschutzV in Verbindung mit den Verordnungen (EU) Nr. 517/2014 und (EG) Nr. 307/2008 (JM-Nr. 995 34 72)

11.04. Rotenburg
15.04. Uelzen
29.04. Stade
30.04. Flensburg
03.05. Rostock
14.05. Heide
28.05. Kiel
03.06. Hamburg-Volkspark

Stundenverrechnungssätze – richtig kalkulieren, wirtschaftlich arbeiten (JM-Nr. 995 00 52)

11.04. Rostock
13.04. Stralsund
26.06. Neubrandenburg

VCDS – Diagnosesystem für Audi, Seat, Skoda und VW (JM-Nr. 995 00 04)

28.05. Rostock

Anmelden: www.matthies.de > Trainings & Informationen > Trainmobil
Kosten: 195 Euro (Tages-Training) / 329 Euro (2-Tage-Training) **Dauer:** 9 bis 16 Uhr

Aktuelle Werkzeug-Tipps

Von Marcus Thieme. Er weiß, was die Werkstatt braucht.



Marcus Thieme besucht Kfz-Betriebe und führt neues Werkzeug vor.

Kontakt: (0 40) 2 37 21-282

Tankgeberschlüssel-Satz

JM-Nr. 614 05 24

- Universell passend für Tankgeber-Verschlussringe
- Passt für folgende Marken: VW, Audi, Seat, Skoda, BMW, Mercedes-Benz, Porsche, Opel, Mini, PSA, Citroën, Peugeot, Renault, Alfa Romeo, Fiat, Volvo und Honda
- Erforderlich zum Lösen und Festziehen des Verschlussrings



Preis: € 235,00

Beschädigungsfrei: Um den Verschlussring fachgerecht und zeitsparend zu lockern (bzw. festziehen), hilft dieses Werkzeug.

Unser Inspektionswerkzeug unten rechts erinnert ein wenig an den letzten Zahnarztbesuch. Damit der Doktor auch die oberen Backenbeißer prüfen kann, greift er gern zu den kleinen Spiegeln. Ähnlich macht das der Monteur. Nur dass er nicht die Zähne kontrollieren muss, sondern beispielsweise im verwinkelten Motorraum nach Fehlern sucht. Damit sich der Schrauber dabei nicht verrenken muss, helfen die praktischen Magnetheber. Sie sind sogar beleuchtetbar.

Anderes Thema: Polieren. Wer hier nicht aufpasst, hinterlässt unangenehme Erinnerungen in Form von Hologrammen und

Swirls. Muss nicht sein. Zumal es prima Hilfsmittel gibt, damit selbst unerfahrene Mitarbeiter zu einem guten Ergebnis kommen. Unsere Empfehlung auf Seite 40.

Übrigens: Ich werde auf der Messe auch dabei sein. Dort kümmere ich mich um das Thema Spezialwerkzeug. Wir sehen uns also auf der TransTech 19.

Herzlichst, Euer
Marcus Thieme

Ansprechpartner

Marcus Thieme
Tel. (0 40) 2 37 21-282
Mail: thieme@matthies.de

► **TransTech 19:** Stand B07

Kühler-Vakuum-Befüllgerät

JM-Nr. 628 06 22



- Blasenfreie Befüllung mit der Kühlflüssigkeit (Erstfüllung oder nach der Reparatur)
- Zeitsparend: keine Entlüftung des Kühlsystems erforderlich
- Schnellkupplung-System
- Wartungsfrei, ohne bewegliche Teile
- Betrieb mit Druckluft (6 bis 12 Bar)

Preis: € 209,00

Auf der sicheren Seite: Dank Dichtigkeitsprüfung vermeidet der Monteur eine Befüllung undichter Kühlsysteme.

Inspektionswerkzeug-Set

JM-Nr. 606 00 54



- Fünfteilig, mit Tasche
- Magnetheber mit LED-Beleuchtung, ausziehbar bis 665 mm, Tragkraft: 450 g
- Magnetheber, ausziehbar bis 665 mm, Tragkraft: 3.500 g
- 3 Spiegelaufsätze für LED-Magnetheber (Ø 21- 31- 38 mm)
- Jeweils mit Knopfzelle LR 41

Preis: € 32,90

Um die Ecke schauen: Nicht jeder Winkel am Fahrzeug ist gut einsehbar. Hier hilft das fünfteilige Inspektionswerkzeug.

LUFTFEDER? NUR VOM ERSTAUSRÜSTER!

Unser BILSTEIN B4 Luftfedermodul.



Das veränderte alles! Wieder einmal.

Perfektion ist unser Antrieb und wer das perfekte Fahrgefühl sucht, wird sich mit dem Erreichten nie zufrieden geben. Mit der Entwicklung des Luftfedermoduls haben wir erneut eine bahnbrechende Technologie zur Serienreife gebracht – für maximalen Fahrkomfort und maximale Fahrsicherheit. Seither sind wir Erstausrüster bei allen namhaften Automobilherstellern und unsere Entwicklungsingenieure legen mit zukunftsweisenden Dämpfungstechnologien bereits heute den Grundstein für morgen.

Mit dem BILSTEIN B4 Luftfedermodul liefern wir ein Serienerstattteil, das genau das erfüllt, was die Erstausrüstung fordert: sicheres und komfortables Fahren – wie auf Wolken und wie am ersten Tag!
Drive the legend.

bilstein.com/luftfeder



Starke Marken. Strong brands.



Geprüfte Karosserieteile



Sicher fahren
Spiegel in bewährter Qualität



Kühler- und Klimatechnik

Webkatalog
www.autopartscat.com



GEPRÜFTE
KAROSSERIETEILE



Die Alternative
zum OE-Teil

- hohe Ersatzteilqualität
- exzellente Passform
- zertifiziert nach ISO 17020
- hohe Verfügbarkeit
- Preisvorteil gegenüber OE



Aktuelle Werkzeug-Tipps

Von Marcus Thieme. Er weiß, was die Werkstatt braucht.



Tornador Polierer JM-Nr. 685 01 39 + 685 03 92

- Poliermaschine PH-21
- Exzenterhub: 21 mm
- Stützteller: 150 mm
- Sechs einstellbare Geschwindigkeiten
- Einhandbedienung



Preis: € 229,00



- Exzenter-Winkelpolierer PH-15
- Exzenterhub: 21 mm
- Stützteller: 125 mm
- Optimal ausbalanciert; mit nur 2,6 kg leicht und kontrolliert zu handhaben
- Reduzierte Vibrationen

Preis: € 229,00

Keine Hologramme oder Swirls: Selbst ungeübte Anwender kommen zu einem brillanten Finish. Pluspunkt: 10 Meter Kabel.

Schraubendreher-Satz JM-Nr. 607 10 20

- Besonders lang: 500 mm
- 5x Steckschlüssel-Einsätze 1/4: 5, 6, 7, 8 und 10 mm
- 2x Bits 1/4 (Phillips): PH 1, PH 2
- 6x Bits 1/4 (TX-Profil): T10, T15, T20, T25, T27, T30
- 2x Schlitz 1/4: 5,5, 6,5



Preis: € 32,50

Extralang und flexibel: Dadurch sind die Schraubendreher sehr gut geeignet für Arbeiten in beengten Räumen.

Planfräsvorrichtung Kurbelwelle JM-Nr. 614 19 98

- Für Kurbelwellen-Stirnflächen VAG-Vierzylinder
- Durch Zentrierstift präzise geführter Fräser
- Stirnseite wird exakt winkelig und plan nachbearbeitet
- Korrekter Sitz des neuen Zahnriemenrads



Preis: € 259,00

Sitzt und hält: Präzises Instandsetzen der Passfläche an der Kurbelwellen-Stirnseite verhindert Lockerung des Zahnriemenrads.

T-Griff-Schlüssel für Radarkopf JM-Nr. 621 01 01



- Zum Justieren des Radarkopfes der Adaptive Cruise Control (ACC) – z. B. bei Audi und VW
- Ergonomischer Zwei-Komponenten-T-Griff
- Kurze Ausführung
- Oberfläche verchromt
- Schlüsselweite WHB: 3.5
- Gesamtlänge: 256 mm
- Durchmesser: 7,2 mm

Preis: € 10,90

Made in Germany: Damit wirbt Hazet. Durch die Zunahme von ACC-Systemen kommt das Werkzeug immer häufiger zum Einsatz.

Motoreinstell-Werkzeugsatz JM-Nr. 614 30 55



- Für Renault sowie baugleiche Motoren von Ford und Volvo
- **Für Renault:** 2.0 I-16V- und 2.5 I-20V-Motoren (z.B. Laguna und Safran)
- **Für Volvo:** 1.8 I-16V-, 1.9 I-T4 und 2.0 I-16V-Motoren (z.B. 850, C70, S40, V40, S60, S70 und S80)
- **Für Ford:** 2.5 I-Duratec-Motoren (z.B. Focus, Galaxy, Kuga, Mondeo und S-Max)

Preis: € 45,90

Alles dabei: Koffer mit Nockenwellen-Lineal, Fixierdorn und Spannwerkzeug. Unverzichtbar bei Einstellarbeiten am Motor.

Gegenhalteschlüssel Kurbelwelle JM-Nr. 614 30 54

- Für Kurbelwelle Ford/Volvo
- Zum Gegenhalten des Schwingungsdämpfers beim Lösen der Zentralschraube
- Für Ford 2.5 I-Duratec-Benzinmotoren (z. B. Focus, Galaxy, Kuga, Mondeo und S-Max)



Preis: € 23,90

Kleiner Schlüssel, große Wirkung: Mit diesem Tool erhalten Monteure einen nützlichen Helfer. Zum erschwinglichen Preis.

Continental
The Future in Motion



Klarheit statt bla bla: 5 Jahre Garantie.

Profis in der Kfz-Werkstatt brauchen keine leeren Versprechungen – sondern Qualität, auf die sie sich verlassen können. Deshalb gewähren wir registrierten Partnern 5 Jahre Garantie auf alle Continental Produkte der Power Transmission Group für den Automotive Aftermarket. Jetzt registrieren: www.contitech.de/5

Power Transmission Group
Automotive Aftermarket

5 JAHRE
GARANTIE

Saisonstart: Ob die Batterie noch Power hat, lässt sich bei den Lithium-Ionen-Modellen von JMT anhand der Ladezustandsanzeige ganz leicht ermitteln.

Leicht. Leistungsstark. Langlebig. Das sind die Vorteile von Lithium-Ionen-Batterien für Motorräder. Wir beantworten die wichtigsten Fragen zum Thema.



Ansprechpartner
Eike Asbahr
 Tel. (0 40) 2 37 25-240
 Mail: asbahr@matthies.de
 ▶ **TransTech 19:** Stand C13

Lithium-Leitfaden

Der Kunde war schwer beeindruckt. „Du hast ja Kräfte!“, staunte der Mann, als Peter Burmeister die Harley-Batterie in seinem Handballen wie einen Apfel hochzog und durch den Raum trug. Doch der Matthies-Mitarbeiter klärte den Besucher auf: „Das ist eine Lithium-Ionen-Batterie. Die sind superleicht und wiegen nur noch einen Bruchteil eines Blei-Säure-Modells.“

In diesem Fall wog die JMT Harley-Batterie gerade mal zwei Kilo. Eine vergleichbare Blei/Calcium-Batterie kommt im betriebsbereiten Zustand auf über neun Kilo. Einen überzeugenderen Vorführeffekt gibt es nicht. Wir beantworten hier die wichtigsten Fragen rund um das Thema Lithium-Ionen-Batterie.

Welche Vorteile haben Lithium-Ionen-Batterien gegenüber herkömmlichen Modellen?

Neben dem deutlich geringeren Gewicht halten die Lithium-Typen viel länger und sind zudem noch leistungsstärker.

Warum sind die Batterien leistungsstärker?

Blei-Säure-Batterien nutzen auf-

grund ihrer spezifischen Eigenschaften nur etwa 30 Prozent der verfügbaren Kapazität. Lithium-Modelle hingegen rufen die vollen 100 Prozent ab. Hohe Kaltstartströme sind dadurch eine Selbstverständlichkeit.

Können die Batterien in jeder Position eingebaut werden?

Ja. Das liegt daran, dass keine Säure enthalten ist.

Wie sieht es mit Ladung bzw. Selbstentladung aus?

Die Selbstentladung fällt sehr gering aus (max. 5 % im Jahr). Integrierte Balancer stellen darüber hinaus einen gleichmäßigen Ladezustand aller Zellen sicher.

Wie lässt sich der Ladezustand feststellen?

Die Batterien sind mit einer Ladezustandsanzeige ausgerüstet.

Lassen sich die Batterien mit jedem Ladegerät aufladen?

Nein. Es müssen entsprechend ausgelegte Geräte verwendet werden. Verwendbar sind zum Beispiel die Modelle von JMP. Sie können sowohl Lithium- als auch Blei-Säure-Batterien laden.

Gibt es einen maximalen Ladestrom (Schnellladung)?

Der maximale Ladestrom beträgt in etwa das Fünffache der Kapazität. Eine Lithium-Batterie mit einer Kapazität von 3 Ah hat also einen maximalen Ladestrom von 15 A und kann somit in etwa 12 Minuten voll aufgeladen werden.

Können die JMT Lithium-Batterien auch explodieren?

Nein. Es gibt unterschiedliche Formen von Lithium-Akkus: JMT-Batterien verwenden das Kathodenmaterial Eisenphosphat (LiFePO₄). Diese Variante ist thermisch stabil und kann nicht explodieren.

Wie hoch ist die Abdeckung?

24 JMT-Modelle decken etwa 140 Blei-Säure-Batterien ab.

■ Auf der nächsten Doppelseite: Lithium-Ionen-Batterien von JMT im Überblick.



Ultraleicht: Die Lithium-Ionen-Batterie für Harleys wiegt gerade mal zwei Kilo. Das Blei/Calcium-Modell kommt auf 9,4 kg.

ECHTE ORIGINALS



Das ist Krzysztof Kociotek, Development Manager bei TRW MOTO.

Für Krzysztof ist es das Größte, mit seinem Motorrad unterwegs zu sein. Dabei genießt er die Nähe zur Natur und die Freiheit auf zwei Rädern. Bei seinen Stopps lernt er immer wieder andere Biker kennen, tauscht sich mit ihnen aus und weiß ganz genau, welche Ansprüche Motorradfahrer an unsere Produkte stellen.

Für beste Performance, verlasst euch auf echte Originale.

Schaut euch Krzysztofs Geschichte an: www.trwaftermarket.com/de/moto

JMT Racing 120. Ideal für die Rennstrecke geeignet. Kleines Kraftpaket mit erhöhter Kaltstartleistung von 120 A. Kompakt und leicht. Länge: 107 mm, Breite: 56 mm, Höhe: 85 mm, Gewicht (betriebsbereit): 0,4 kg. **Preis: € 50,66, JM-Nr. 707 00 56**

JMT 6V. Auch für Fahrzeuge mit 6-V-Batterien bietet JMT eine Lithium-Ionen-Variante an. Das Modell wird mit einer Kapazität von 2,33 Ah ebenfalls im schwarzen, wasserdichten Nylongehäuse mit rotem Deckel geliefert. **Preis: € 38,96, JM-Nr. 707 00 05**

JMT LTM14. Die Power-Sports-Lithium-Ionen-Batterien der LTM-Line zeichnen sich auch durch ein hitzebeständiges, wasserdichtes Nylongehäuse und verbesserte Polanschlüsse aus. Sie sind zudem mit einer optimierten Ladezustandsanzeige ausgestattet, die den Akkuzustand noch präziser anzeigt. Durch eine noch kompaktere Bauweise ist eine größere Fahrzeugabdeckung möglich. **Preis: € 67,34, JM-Nr. 707 01 17**

JMT VTB-7. Hightech für alle Harley-Davidson V2 Twins. Die spezielle Oberfläche (schwarz und angeraut) sorgt für einen optimalen Look. Außerdem zeichnet sich die VTB-Baureihe durch eine erhöhte Kaltstartleistung und exzellente Vibrationsfestigkeit aus. Weiterer Pluspunkt: verbesserte und höchstbelastbare Polanschlüsse. Die Polabdeckungen sind ebenfalls in Schwarz gehalten. **Preis: € 217,94, JM-Nr. 707 00 53**



Von Harley bis Racing

JMT bietet für jeden Bedarf das richtige Lithium-Ionen-Modell. 24 Typen decken 140 Blei-Säure-Batterien ab. Auf dieser Seite sieben Beispiele.

JMT HJTZ5S-FP. Mit einem oder mehreren Distanzstücken ausgerüstet. Diese befestigt der Monteur mit mitgeliefertem Klebestreifen unter der Batterie. Damit sie exakt in den Kasten passt. Wasserdicht. Mit Ladezustandsanzeige. **Preis: € 36,55, JM-Nr. 707 00 40**

JMT LFP 01. Zeichnet sich durch das konisch verlaufende Gehäuse aus, speziell für Motocross (KTM, Husqvarna und Honda). Länge: 92/88,75 mm, Breite: 52/48,75 mm, Höhe: 90 mm. Gewicht (betriebsbereit): 0,4 kg. **Preis: € 51,34, JM-Nr. 707 00 74**

JMT Quattro Pol. Die HJT14AH-FP-SWIQ ist nicht nur die perfekte Lösung für Customizer (dank der Quattro-Pole), sondern deckt auch sonst eine Vielzahl an Typen ab. Sie ist mit vier Polen bestückt. **Preis: € 83,95, JM-Nr. 707 00 27**

Meisterstück des Handwerks!
Black Scale

Alle Komponenten werden mit enormer Sorgfalt gefertigt

- galvanisierte, schwarz beschichtete Außen- sowie Innenlaschen
- goldene Bolzen und Rollen

RK TAKASAGO CHAIN
<http://global.rk-japan.co.jp>

HIGH PERFORMANCE FORK UPGRADE KIT

Verbesserter Strassenkontakt und Handling



Y-FCM38-KIT-06-005
Für TRIUMPH BONNEVILLE T 100 12>



Motorradfahrer : www.motomike.eu
Händleranfragen : www.matthies.de
Oder bei deinem YSS Service Center

www.ysssuspension.com

YSS

SUSPENSION

WORLD CLASS SUSPENSION

HIGH PERFORMANCE FORK SPRING

Hochwertigster Chrom Silizium Stahl
Verbesserter Strassenkontakt und Handling
Polierte Oberfläche, verringerte Reibung



PR350I070-I155385
Für HONDA CB 650 F 14>



BETTER BRAKES MORE CONTROL



Auswahl zwischen progressivem Bremsverhalten bei organischen Bremsbelägen oder Sintermetall-Bremsbelägen, sowie EPFA-Bremsbelägen für die Straße und Rennstrecke oder dem reinrassigen GPFA-Rennbremsbelag.



Vee-Rotors™

Made in England sind die Neuen, wärmebehandelten EBC VEE-Bremsscheiben, die über das patentierte SD-Floater System, eine leichte Alunabe und Reibringe im "Streetfighter-Style" verfügen

Vee-Rotors™ mit Farbauswahl

Für viele gängige Modelle in verschiedenen Farben passend zum Bike lieferbar.

Bald lieferbar - OSX und SMX Bremsscheiben mit Nabe im Carbonfaser-Optik (incl. Montageadapter).



Auswahl zwischen MXS Sinterbelägen oder Carbonbelägen mit hervorragenden wärmetechnischen Eigenschaften.



CX-Extreme Moto-X Bremsscheiben

- Extrem leicht
- New Vee Nutenmuster
- Hergestellt aus gewalztem, wärmebehandeltem deutschen Stahl zur Vermeidung von Scheibenbrüchen.

EBC
BRAKES
www.ebcbrakes.com



Schrauben, Muttern, Kappen, so weit das Auge reicht. Einkaufsleiter Peter Burmeister zeigt konische Schrauben aus Titan. Das Material ist über 40 Prozent leichter als Stahl. Zur Auswahl stehen fünf Farben. Im Alu-Bereich gibt es sogar sieben Farbtöne.

Die Schatzkisten

Jetzt europaweit exklusiv bei Matthies: hochwertige Kleinteile von Pro-Bolt. Titan, Alu oder Edelstahl: Die Materialfrage ist nicht zu unterschätzen.

Überall glänzt und funkelt es aus den kleinen roten Kästen. Fein säuberlich sind die edlen Kleinteile nach Material, Kategorie und Farbe geordnet. Ein echtes Paradies für Motorrad-Schrauber. Kappen, Muttern, Gleitstifte, Unterlegscheiben, Schrauben aller Art, Deckel – die Auswahl im Lager ist riesig. Das große Angebot lässt sich auch digital nachempfinden. Denn Motorrad-Teilefinder Mike listet fast 6.000 Pro-Bolt-Treffer auf. Und die sind exklusiv bei Matthies bestellbar. Der englische Hersteller rüstet viele Profiteams in der MotoGP und Isle of Man aus, versorgt aber genauso Superbikes, Offroad-Modelle – oder normale Straßenmotorräder.

Edelstahl: Preissensible Motorradfahrer setzen eher auf günstigere Edelstahl-Schrauben. Dieses Material lässt sich außerdem besser verarbeiten. Hier können sich Kunden zwischen drei Farbvarianten entscheiden.

Titan: Natürlich hängt die Materialfrage zunächst einmal vom

Einsatzgebiet ab. Rennmaschinen sind eher mit Titanteilen vollgestopft, denn dort zählt jedes Gramm. Außerdem ist es besonders wichtig, Bohrungen im Schraubenkopf zu haben, damit diese mit Sicherheitsdraht abgesichert werden können. Fünf Farben stehen hier zur Auswahl.

Aluminium: Alu-Schrauben wiederum wiegen weniger als Edelstahl, sind aber nicht ganz so teuer wie Titan. Im Aluminium-Bereich gibt es insgesamt sogar sieben Farbtöne im Angebot.

■ Bei Mike finden: > Zubehör allgemein > Schrauben/Zubehör > Schrauben Alu/Edelstahl/Titan



Gold, silber, schwarz: Kettenradmuttern aus Edelstahl.

Ansprechpartner
Peter Burmeister
Tel. (0 40) 2 37 25-249
Mail: burmeister@matthies.de
► TransTech 19: Stand B12

Dass Motorradfahrer besonderen Wert auf Qualität legen, ist

Gewusst wie: Lasse Andreas von Trainmobil erklärte verschiedene Tester am praktischen Beispiel.



Motorrad



Premiere im neuen Haus. Vor wenigen Monaten hat die Motorradsparte ihre neue Heimat bezogen – im Hamburger Hellgrundweg (im Gebäude des alten Zentrallagers). Mehr Platz, optimierte Abläufe, modernere Logistik. Dort fanden dann auch in den letzten Wochen diverse Trainings statt. Schließlich gilt es längst auch im Zweirad-Bereich, am Ball zu bleiben. Diese Teilnehmer besuchten die Schulung „Motormanagement und Diagnose“. Sie bekamen Einblicke in die Steuer- und Regelkreise in einem Bordnetz. Unter Anleitung von Trainer Lasse Andreas (vorn) lernten sie die gezielte Fehlerdiagnose kennen.

Motocrossfahrer kleben sich einen

Das Auge fährt mit: Deswegen sieht man immer mehr Maschinen mit Original-Herstellernamen auf Schwinge, Gabel oder Felge.

Wer Fußballfan ist, kauft sich ein Trikot seines Lieblingsvereins. Klar. Und Motocrossfahrer? Die kleben sich einen. Und zwar wortwörtlich. Denn viele wollen ihre Maschine nicht „nackt“ auf die Strecke lassen. Stattdessen verschönern sie ihre Zwei- und Viertakter mit Sponsor-Namen, mit denen sich die Fahrer identifizieren – und für die sie stehen. Die vorgestanzten Aufkleber gibt es als Bogen für einzelne Marken und Teams, etwa Honda, KTM, Husqvarna oder Rockstar. Erhältlich sind aber auch Sets mit bunt gemischten Herstellernamen. Außerdem sind auch einzelne Kleber bestellbar, etwa für Schwinge, Gabel oder Felgen. Motorrad-Teilefinder Mike listet über 100 Treffer auf! Für jeden ist etwas dabei.



Ansprechpartner
Damian Grochowski
 Tel. (0 40) 2 37 25-247
 Mail: grochowski@matthies.de
 ▶ TransTech 19: Stand B13

Damian Grochowski zeigt drei Beispiele. Unten: Honda (Preis: € 11,25, JM-Nr. 711 10 50). Oben: Rockstar (Preis: € 70,00, JM-Nr. 711 11 45). Rechts: Husqvarna (Preis: € 38,89, JM-Nr. 711 08 61)

■ Zu finden bei Mike: > Zubehör allgemein > Aufkleber

Auspuffanlage



R-Serie von Yasuni. JM-Nr. 782 06 98 Preis: € 122,16

Die R-Serie ist die Weiterentwicklung der Z-Modelle. Mehr Volumen, breiterer Konus. Der Auspuff eignet sich hervorragend für 70-ccm-Sport-/MidRace-Zylinder. Er ist zwar auch für 50-ccm-Zylinder geeignet, entfaltet seine Leistung aber bei 70-ccm-Sportzylindern. Eine Anpassung der Variatorübersetzung wird empfohlen. Die R-Serie verfügt über eine E-Zulassung. Ausführung: Carbon.

Einen optimalen Originalersatz zum fairen Preis bietet übrigens die straßenzugelassene Eco-Serie, (z.B. JM-Nr. 782 06 93, € 48,13).

Yasuni fertigt seit 1977 Auspuffanlagen für Scooter, Kleinkrafträder (50 bis 70 ccm), Maxiscooter (bis 500 ccm) und Motorräder (bis 300 ccm).

■ Suche bei Mike:
 > Typ spezifische Suche
 > Auspuffanlage/-teile



Available in 520MXZ4, XSO and GXW series.

Die Entscheidung der Motorradhersteller – früher und heute

Die weltweit führenden Motorradhersteller setzen in der Fertigung auf Yuasa Batterien

Überzeugende Performance, Qualität und Zuverlässigkeit gewährleistet die über 40 jährige Erfahrung von Yuasa in Entwicklung und Produktion von Motorradbatterien

Finden Sie die richtige Batterie im Internet www.yuasaeurope.com

Ducati
 Yamaha
 Kawasaki
 Suzuki
 Honda
 BMW
 Harley-Davidson
 Triumph
 Aprilia
 Vespa
 KTM

YUASA BATTERY
 A GS YUASA Group Company



Echtes Kraftpaket: Kfz-Meister Raphael Liedl hat seinem roten Golf I bis zu 1.100 PS verpasst.

Kein ganz normaler Golf

Von der PS-Zahl könnte es dieser VW Golf I vom Kfz-Betrieb Paustian aus Stoltenberg locker mit der als „Biest“ bezeichneten Präsidenten-Limousine der USA aufnehmen. Rund 1.000 PS soll das Biest auf die Straße bringen. Die abgebildete rote Rakete hat sogar 1.100 PS unter der Haube. In gedrosselter Variante verfügt dieses Monster über eine Straßenzulassung. Die volle Leistung ruft Kfz-Meister Liedl nur auf der Rennstrecke ab.



Besser Abstand halten. Wenn der Lader startet, besteht – natürlich nur gefühlt – die Gefahr, aufgesaugt zu werden.



Viel gelernt: Martin Geng (l.) besuchte das Matthies-Training „Benzinmotoren“. Rechts: Trainer Stefan von Ahnen.

Mit dem Flugzeug zum Training

Ab in den Flieger – auf zum Training. Ja, richtig gelesen: Martin Geng wollte unbedingt zur Matthies-Schulung „Benzinmotoren: Direkteinspritzung“ nach Hamburg. Problem: Er lebt in Baden-Württemberg, an der Grenze zur Schweiz. Also buchte er einen Flug ab Basel, reiste am Abend zuvor an, kam ausgeruht zur Schulung. Aber der Aufwand hat sich gelohnt: „Ein sehr gutes Training“, lobte Geng. „Ich habe viel neuen Input mitgenommen.“ Abends ging es zurück, natürlich mit dem Flugzeug.



Voller Hof, weite Anreise: Insgesamt 32 Landmaschinen aus Fernost wurden in Neuhaus/Elbe angeliefert.

Eine clevere Nische gefunden

Es war ein ganz besonderer Auftrag, der da bei Fahrzeugtechnik Neuhaus/Elbe auf den Hof rollte. Denn der 40-Tonnen-Sattelzug brachte Landmaschinen aus Indien und später aus China in den hohen Norden. „Wir haben insgesamt 32 Fahrzeuge abgenommen“, so Geschäftsführer Christian Quast. „Vom Hof-, Rad- und Teleskoplader bis hin zum Bagger und Traktor.“ Vom neuen Standbein erhoffen sich Quast und Kollege Michael Koß, eine Nische gefunden zu haben. „Bisher läuft es gut an.“ Der Kontakt kam über eine Interessengemeinschaft zustande.

Eddi's Schraubereck

Was ist das denn Chef?

Meine Frau hat mich bei einem Training für Chefs angemeldet.

...ja, Schatz. Ich mach mich gerade auf den Weg. Bis später!

Öh, Chef... Hast du das Thema mal gelesen?

„Training: Mitarbeiter entwickeln und motivieren.“ Och nööööö! Dieser Drachen...



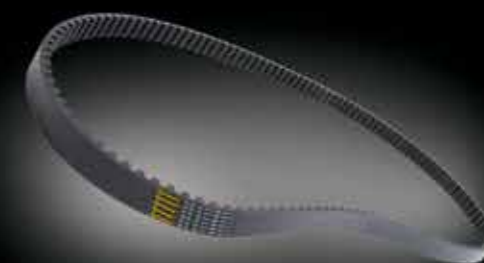
Continental
The Future in Motion



Stark in Schwarz. Zahnriemen für Harley-Davidson.

Fahrspaß braucht Kraft. Damit die sicher übertragen wird, gibt's die Zahnriemen von Continental jetzt auch für die Bikes von Harley-Davidson. Dank Carboncord und speziellem Synthesekautschuk laufen sie nicht nur extrem lange, sondern auch besonders leise.

Erhältlich zum Saisonstart bei Matthies.



Power Transmission Group
Automotive Aftermarket



Messeangebot.

JMP 2-Säulen-Hebebühne Fox 3500 Hk.



- Tragfähigkeit: 3.500 kg
- Hubhöhe: 1.995 mm
- Unterschwenkhöhe: 110 mm
- Durch geringe Säulenhöhe für niedrige Deckenhöhen geeignet
- Sichere Trägerarmarretierung
- Elektrohydraulischer Antrieb: Verschleiß- und energiearm
- Drucktaster-Bedienung
- Bedieneinheit mit Steckdose (1x)
- Perfekt synchronisierter Gleichlauf über Stahlseile
- Optionale Tragteller-Erhöhung

Finanzierungsrate 48 Mon.:	€ 44,95
	€-49,28
Messepreis	€ 2.080,50
JM-Nr. 674 01 29	€-2.190,00

Stand B17 JMP Hebebühnen

Autoteile. Motorradteile. Werkzeuge.

Größter Branchentreff
Norddeutschlands.

17.-19. Mai 2019

Hamburger Messehallen
Halle A1, 9-18 Uhr